

WIENER KINDERDREHSCHIEBE - BILDUNGSFORUM

PROGRAMM 2. HALBJAHR 2021

Wir bieten ein buntes **Fortbildungsprogramm** für Tageseltern, Kindergruppenbetreuer*innen, Elementarpädagog*innen und andere Kinderbetreuungspersonen an, das sich aus berufsbegleitenden Seminaren unterschiedlicher Richtungen zusammensetzt. Unsere Referent*innen sind Expert*innen auf ihrem Gebiet, haben viel Erfahrung in der Wissensvermittlung und legen großen Wert auf den Praxisbezug und die unmittelbare Umsetzbarkeit ihrer Inhalte.

Die meisten unserer Seminare können nicht nur im Rahmen der Weiterbildungspflicht besucht werden, sondern auch als Aufschulung nach der neuen WTBVO 2016 genutzt werden. Für die Aufschulung gibt es die Möglichkeit, bei WAFF und AMS um Förderung anzusuchen. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Förderantrag!

Seit dem Frühjahr 2019 bieten wir auch eine **Kompaktaufschulung** innerhalb von 5 Wochen in Tagesform an! Der fertig konzipierte Schulungsplan umfasst insgesamt 171 UE und deckt alle wichtigen Aufschulungsinhalte aus den Bereichen Pädagogik, Wiener Bildungsplan – Grundlagendokumente, Methodik-Didaktik, Entwicklungspsychologie, Diversität und Gesundheit & Ernährung ab.

Außerdem bieten wir zwei Mal im Jahr die **Ausbildung zur*m Tagesmutter*vater und Kindergruppenbetreuer*in nach § 4 WTBVO 2016** an (516 UE). Ab September 2021 können Sie bei uns darüber hinaus erstmals einen berufsbegleitenden **Management-Lehrgang für Leitungsfachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen** (200 UE) besuchen.

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auch über Ihre Anfrage per E-Mail (bildung@kinderdrehscheibe.at) oder Telefon (01 / 585 64 36)!

Für Anmeldungen und Kostenvoranschläge besuchen Sie bitte bildung.kinderdrehscheibe.at.

Alle aktuellen Termine sowie die verfügbaren Plätze finden Sie auch auf bildung.kinderdrehscheibe.at. Hier können Sie sich für eine bessere Übersichtlichkeit unser Seminarprogramm nach Ausbildungsbereich, Monat oder in der Kalenderansicht anzeigen lassen. Etwaige Veränderungen des Kursprogramms behalten wir uns vor. Bitte beachten Sie den jeweiligen Veranstaltungsort in der Seminarbeschreibung.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie kann es sein, dass Teile unsere Programms online oder in der Form von Blended-Learning-Angeboten abgehalten werden müssen. Wir informieren alle Teilnehmer*innen frühzeitig und unterstützen gerne bei technischen Fragen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns in der Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum begrüßen zu dürfen!

AUFSCHULUNGEN/FORTBILDUNGEN

PROGRAMM 2. HALBJAHR 2021

PÄDAGOGIK

Wal, Bär, Tigerbaby - mehr Rhythmus in der Musikalischen Früherziehung (2x5 UE)
Donnerstag & Freitag, 09.09. & 10.09.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

„Von Zeitungsreisenden und Drachenkämpfen“: Einstieg in die Motopädagogik (10 UE)
Samstag, 11.09.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr
Gleichgewicht Praxis: Dürergasse 6 , 1060 Wien

Eingewöhnung – so gelingt die heikle Phase (2 x 5 UE)
Donnerstag & Freitag, 16.09. & 17.09.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Zappelphilipp & Co – Wie können wir Kinder fördern, die uns fordern? (2x10 UE)
Samstag, 18.09.2021 & 16.10.2021 | 09:00 – 18:00 Uhr
Gleichgewicht Praxis: Dürergasse 6, 1060 Wien

Aus der Naturwerkstatt: Kreatives Gestalten mit Naturmaterialien (10 UE)
Samstag, 18.09.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Kindertrauer – wenn Kinder vom Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind (10 UE)
Samstag, 02.10.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Mit allen Sinnen entdecken – erleben - lernen (10 UE)
Samstag, 09.10.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Rituale, Übergänge und Betreuungsphasen (10 UE)
Samstag, 16.10.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Gestärkt durch schwierige Zeiten (10 UE)
Samstag, 23.10.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Reformpädagogische Ansätze im Arbeitsalltag (2x5 UE)
Donnerstag & Freitag, 04.11.2021 & 05.11.2021 | jeweils 17:00 - 21:00 Uhr

Fortbildungen & Aufschulungen nach WTBVO 2016

Fli Flei Flo! Ein Tag voller Sing- und Schreispiele (10 UE)

Samstag, 06.11.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Medienpädagogik: Medien und Medienauswahl - Welche Geschichte gibt es heute? (10 UE)

Sonntag, 07.11.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Erholsam schlafen, zufrieden ruhen und gemütlich entspannen (2x5 UE)

Mittwoch & Freitag, 10.11.2021 & 12.11.2021 | jeweils 17:00 - 21:00 Uhr

Von Wasser und Luft – Nachhaltigkeit unseren Jüngsten näherbringen (2x5 UE)

Mittwoch & Donnerstag 17.11.2021 – 18.11.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Auf Grundbedürfnisse achten: Sensitive Responsivität (10 UE)

Sonntag, 21.11.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Sensorische Integration und Wahrnehmungsstörung – was ist das? (2x5 UE)

Donnerstag & Freitag, 02.12.2021 & 03.12.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Spiele für Geburtstagspartys und andere Feste (10 UE)

Sonntag, 05.12.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Spürst du, was ich sagen will? Intuitives Malen und Begleiten – Beobachten statt Bewerten (10 UE)

Samstag, 11.12.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Singen, spielen, tanzen im Jahreskreis (10 UE)

Sonntag, 12.12.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Was brauchen Kinder, um glücklich und gesund aufzuwachsen? (2x5 UE)

Donnerstag & Freitag, 16.12.2021 & 17.12.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Aus der Naturwerkstatt – Wissensvermittlung in und mit der Natur (10 UE)

Samstag, 18.12.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

PRINZIPIEN DES WIENER BILDUNGSPLANS | GRUNDLAGENDOKUMENTE

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung (10 UE)

Samstag, 09.10.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung (2x5 UE)

Donnerstag & Freitag, 25. & 26.11.2021 | jeweils 17:00 - 21:00

METHODISCHER DIDAKTISCHER AUFBAU

Kletterbaum & Kuschelhöhle: Räume gestalten – Entwicklung begleiten (10 UE)

Samstag, 25.09.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Wir planen ein Projekt" Projektarbeit mit Kindern (10 UE)

Sonntag, 26.09.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Schau, was ich kann! Beobachtung und Entwicklungsdokumentation (5 UE)

Mittwoch, 06.10.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

Beobachtung & Dokumentation (10 UE)

Sonntag, 17.10.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Von der Beobachtung zur pädagogischen Planung (10 UE)

Sonntag, 28.11.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

Auffrischung entwicklungspsychologischer Grundlagen

Donnerstag, 30.09.2021 | 17:00 – 21:00 (5 UE)

Erste Hilfe bei alterstypischen Krisen (10 UE)

Sonntag, 03.10.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Verhaltensauffälligkeiten erkennen und auffangen (2x5 UE)

Donnerstag, 11.11.2021 & Mittwoch 24.11.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Fortbildungen & Aufschulungen nach WTBVO 2016

DIVERSITÄT

Born this way? - Diversität im Blick (10 UE)

Samstag, 20.11.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

Brauchen Buben etwas anderes als Mädchen? Bubenarbeit in Theorie und Praxis (2x5 UE)

Donnerstag & Freitag, 09.12.2021 & 10.12.2021 | jeweils 17:00 - 21:00

PERSÖNLICHKEIT UND KOMMUNIKATION

Aggression und Ärger: Verstehen und Nützen (5 UE)

Donnerstag, 07.10.2021 | 17:00 - 21:00 Uhr

Teamkommunikation nach Prinzipien der Gewaltfreien Kommunikation (5 UE)

Freitag, 22.10.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

Gespräche und Kommunikation mit Eltern (10 UE)

Sonntag, 19.12.2021 | 09:00 - 17:45 Uhr

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

Ernährung ... ist Lebensenergie! (5 UE)

Donnerstag, 14.10.2021 | jeweils 17:00 - 21:00 Uhr

Gesundheit - Hygiene, Pflege, Kinderkrankheiten (5 UE)

Donnerstag, 21.10.2021 | 17:00 - 21:00 Uhr

Darm gesund – alles rund! (10 UE)

Samstag, 04.12.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Unser Online-Angebot finden Sie im Anschluss an die Präsenzseminare!

Wal, Bär, Tigerbaby – mehr Rhythmus in der musikalischen Früherziehung

Datum: Donnerstag, 09.09.2021 & Freitag, 10.09.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Was haben ein Nilpferd, ein Bär und ein Wal mit Musikalischer Früherziehung zu tun?

Bei dieser Fortbildung können Sie sich neue Anregungen zum Potential von rhythmischer Arbeit in der Musikalischen Früherziehung holen!



Was erwartet Sie?

Wir werden uns mit den grundsätzlichen rhythmischen Aspekten der Musikalischen Früherziehung auseinandersetzen und diese auch gegebenenfalls auffrischen, über die altersgerechte Vermittlung von Rhythmen sprechen und dazu geeignetes Instrumentarium kennenlernen.

Darüber hinaus werden wir Methoden erarbeiten, Musik und Rhythmus über Sprache zu vermitteln, Bodypercussion einzusetzen und all das in Form von kreativen Begleitungen für Lieder umsetzen.

Ziele: Rhythmus ist einer von vielen Grundbausteinen von Musik. Mit diesem Seminar soll ein theoretischer und praktischer Fokus auf das Potential gelegt werden, das rhythmische Arbeit in der Musikalischen Früherziehung bietet.

Referent: **Alexander Forstner**, Musiker mit jahrelanger Unterrichtserfahrung, musikalische Früherziehung

„Von Zeitungsreisenden und Drachenkämpfen“ Einstieg in die Motopädagogik

Datum: Samstag, 11.09.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Gleichgewicht Praxis (Dürergasse 6, 1060 Wien)

Max. TN: 16 | **Preis:** € 110,-

Mit Alltagsgegenständen in Bewegung kommen und gleichzeitig den kindliche Selbstwert stärken - ein praxisorientierter Einstieg in die Motopädagogik.

Sensorische Integration und Motopädagogik sind zurecht in aller Munde - Veronika Nuñez Oviedo ist erfahrene Spezialistin für Beides und gewährt Ihnen in diesem Seminar praxisnahe Einblicke!

Motopädagogik und Psychomotorik sind Begriffe für einen pädagogischen Ansatz, der Erziehung durch Bewegung in den Mittelpunkt stellt. Es geht darum, über den Körper, die Bewegung und das Spiel (Wahrnehmen, Erleben und Handeln) das Kind in seiner Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Was ist Psychomotorik/ Motopädagogik? Erklärung und Geschichte
- Motopädagogik als Entwicklungsbegleitung
- Ziel der Motopädagogik: Entwicklung hin zu einem positiven Selbstbild
- Selbsterfahrung:
 - Körpererfahrung
 - Sozialerfahrung
 - Materialerfahrung
- Umsetzung in den Kindergruppenalltag

Dieses Seminar ermöglicht Ihnen den Einstieg in die Motopädagogik und Psychomotorik. Sie lernen diverse Materialien und Spielkonzepte kennen und können das neu Erlernte so gut in Ihrer praktischen Arbeit umsetzen. Daher findet das Seminar auch direkt in der Praxis Gleichgewicht statt, die den Platz und die Ausrüstung für eine praxisnahe Umsetzung bietet!

Bitte nehmen Sie bequeme Kleidung und dicke Socken oder Turnpatschen mit!

Referentin: **Veronika Nuñez Oviedo**, Elementarpädagogin, Motopädagogin und Motogeragogin, Sensorische Integration und Wahrnehmungsförderung, Akademische Expertin für SI Mototherapie® und Motodiagnostik®

Eingewöhnung – so gelingt die heikle Phase!

Datum: Donnerstag & Freitag, 16.09. & 17.09.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2 x 5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Die Eingewöhnung ist eine heikle Phase und große Herausforderung - in erster Linie für die Kinder, aber auch für Eltern und Pädagog*innen. Sind Sie gut informiert und vorbereitet, wird die Eingewöhnungszeit zum Gewinn für alle Beteiligten und legt den Grundstein für eine gelungene gemeinsame Zeit.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Die Ergebnisse der WIKI-Studie zur Eingewöhnungsphase - Wie erleben Kleinkinder die Eingewöhnungsphase in die Kinderkrippen?
- Das 2. und 3. Lebensjahr - zur Entwicklung von Kleinkindern
- Die Bindungstheorie - und ihre Bedeutung während der Eingewöhnung
- Verschiedene Eingewöhnungsmodelle
- Was wird unter Bildungspartner*innenschaft verstanden?
- ... und vieles mehr!

Referentin: **Michaela Reiger, BA**, ausgebildete Elementarpädagogin, Leiterin eines Kindergartens bei den Wiener Kinderfreunden, BA der FH "Sozialmanagement in der Elementarpädagogin

Zappelphilipp & Co – Wie können wir Kinder fördern, die uns fordern?

Datum: Samstag, 18.09.2021 und 16.10.2021

Dauer: jeweils 09:00 – 18:00 Uhr (2 x 10 UE)

Ort: Gleichgewicht Praxis (Dürergasse 6, 1060 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 220,-

Mara kann sich schwer konzentrieren und nicht einmal eine Minute lang stillsitzen. Johannes traut sich nicht aus sich heraus und verkriecht sich immer mehr in seinem Schneckenhaus. Wie können Sie Mara, Johannes und andere Kinder fördern, die "auffälliges Verhalten" zeigen?

In diesem Seminar geht es darum, mögliche Ursachen von "Auffälligkeiten" und "herausforderndem Verhalten" von Kindern wie zum Bsp. Konzentrationsschwäche, Unausgeglichenheit, Schüchternheit oder Impulsivität erkennen und verstehen zu lernen, um danach lösungsorientiert handeln und fördern zu können. Darüber hinaus werden Ihnen verschiedene Fördermöglichkeiten und Angebote vorgestellt, die im Umgang mit Kindern, die "schwieriges Verhalten" zeigen, eine Hilfe sein können.

Dieses Seminar hat 20 UE und findet an zwei Tagen statt. Zwischen den beiden Terminen liegen 3 Wochen, damit Sie Zeit haben, dazwischen Erfahrungen in der Praxis sammeln zu können.

Was können Sie aus diesem Seminar mitnehmen?

- Sie lernen, was hinter dem Verhalten der Kinder steckt.
- Sie lernen, mögliche Ursachen durch genaues Beobachten zu hinterfragen.
- Sie erfahren spannendes Hintergrundwissen zu den Themen frühkindliche Bewegungsmuster, motorisches und geistiges Lernen im Kindergartenalter, Wahrnehmung und Sensorische Integration.
- Sie lernen verschiedene Fördermöglichkeiten kennen.
- Sie lernen, Ihren eigenen Umgang zu reflektieren und wie der Beziehungsaufbau zwischen Betreuungsperson und Kind (Beziehung statt Erziehung) funktioniert.

Da die Referentin Veronika Nuñez Oviedo mit Elementen der Sensorischen Integration und Motopädagogik arbeitet, findet dieses Seminar direkt in ihrer Praxis statt, wo Sie die Gelegenheit und den Platz haben, Materialien und Methoden praxisnah kennenzulernen!

Referentin: **Veronika Nuñez Oviedo**, Elementarpädagogin, Motopädagogin und Motogeragogin, Sensorische Integration und Wahrnehmungsförderung, Akademische Expertin für SI Mototherapie® und Motodiagnostik®

Aus der Naturwerkstatt: Kreatives Gestalten mit Naturmaterialien

Datum: Samstag, 18.09.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 120,- (inkl. Materialkostenbeitrag)

„Es war die Natur, die alle meine Tage umschloss und sie so intensiv erfüllte, dass man es als Erwachsener gar nicht mehr zu fassen vermag. Steine und Bäume, sie standen uns fast so nahe wie lebende Wesen, und es war auch die Natur, die unsere Spiele und Träume hegte und nährte.“

Dieses Zitat von Astrid Lindgren zeigt, wie wichtig Natur für Kinder ist. Denn sie bietet Kindern unzählige Möglichkeiten, sich einzulassen, Spuren zu hinterlassen und sich lustvoll und kreativ auszudrücken. In diesem Seminar möchten wir den Blick auf die vielen „unfertigen Dinge“, die zum fantasievollen Auseinandersetzen mit sich und der Umwelt anregen, lenken. Wir beleuchten die Bedeutung von Naturmaterialien für die kindliche Entwicklung und stellen verschiedene Techniken und Möglichkeiten vor, wie Kinder sich kreativ ausdrücken können.

Das Seminar gliedert sich in zwei Teile:

Im ersten Teil diskutieren wir den „idealen Garten“ für Kinder und ihr Bedürfnis sich spielerisch und kreativ mit Naturdingen auseinanderzusetzen. Was kann man draußen mit Kindern machen? Minilandschaften, Spiel-/Tiererlebnisräume oder Kunstfiguren im eigenen Freiraum umsetzen, oder Landart und vergängliche Spuren bei Ausflügen mit der Gruppe anregen.

Im zweiten Teil wird auf Kunst und Natur eingegangen. Wie wurde Natur von KünstlerInnen dargestellt in Malerei, Fotografie und Literatur? Wie kann man das in der Praxis einfließen und sich inspirieren lassen?

Dazu stellen wir kreative Techniken vor und probieren diese auch gleich aus: Flechten, Weben, Collagearbeiten, Blas- Klatsch- Drucktechniken, u.v.m.

Wir werden kreativ sein mit den Elementen: Erde, Feuer, Wasser, Luft – wir malen mit Erde und Kohle, formen mit Ton und experimentieren mit Wasserfarben auf Pflanzenbasis.

Ziel unseres Kurses ist, zum kreativen Tun anzuregen, neue Blickwinkel und im Gruppenalltag taugliche Techniken vorzustellen. Wir werden Möglichkeiten aufzeigen, die Jahreszeiten intensiv mit den Kindern zu erleben und auch im Gruppenraum abzubilden.

Bitte in Arbeitskleidung oder mit Malermantel kommen!

Referentinnen: **DIⁱⁿ Johanna Biesenbender**, Landschaftsplanerin, Elementarpädagogin und **Mag.^a Silvia Schachinger**, Lehramt Mathematik und DG, beide Pädagoginnen im Rahmen von NASCH – Natur als Schule

Kindertrauer – wenn Kinder vom Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind

Datum: Samstag, 02.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Die Kindergruppe ist neben der Familie ein wichtiger Lebensbereich für Kinder. Wenn Kinder vom Tod eines Elternteils oder einer anderen nahestehenden Person betroffen sind, gibt es Situationen, die sehr herausfordernd sein können.

In diesem Seminar setzen wir uns mit Trauertheorien auseinander und mit dem Unterschied von Erwachsenen- und Kindertrauer. Das Wissen um das kindliche Trauererleben und Trauerreaktionen sind wichtig für einen professionellen Umgang.

Inhalte des Seminars sind:

- Vermittlung von fachlichem Wissen über Reaktionsmöglichkeiten von trauernden Kindern
- Entwicklung des kindlichen Todesverständnis
- Sensibilisierung für die Bedürfnisse von Kindern in Trauersituationen
- Anregungen für eine praxisnahe Unterstützung (Methoden)
- Bearbeitung von Erfahrungen aus der Berufspraxis

Referentin: **Ursula Spät**, Elementarpädagogin, Gruppenleiterin, Mentorin und Trauerbegleiterin bei Rainbows

Mit allen Sinnen entdecken – erleben - lernen

Datum: Samstag, 09.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Outdoor | Naturpark Purkersdorf | Treffpunkt: Park & Ride Purkersdorf, Biosphärenpark Info-Point

Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 16.10.2021

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Lust auf einen waldpädagogischen Ausflug?

Kinder sind eigensinnig, manchmal leichtsinnig, sie erkennen scharfsinnig, lieben den Blödsinn und sind für jeden Unsinn zu haben - wo Kinder sind, da sind auch die Sinne im Spiel. Diese Sinne brauchen Anregung um zu funktionieren und sich weiter zu entwickeln. In unserer digitalisierten, medienorientierten Welt machen viele Kinder nur noch einseitige Sinneserfahrungen durch visuelle und akustische Reize.

Im Rahmen eines Waldausgangs, können Kinder (wieder) Verbindung mit der Natur aufnehmen: Sie können Entdeckungen und eigene Erfahrungen machen, ihrer angeborenen Neugierde nachgehen, ihre Wahrnehmung schärfen, ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre motorischen Fähigkeiten trainieren. So werden alle Grundlagen, die Kinder für ihre Entwicklung und später zum Erlernen unserer Kulturtechniken (lesen, schreiben, rechnen) brauchen, gefördert.

Ziele:

- Überblick über die Entwicklung und das Zusammenwirken der Sinne
- Vorstellung des theoretischen Ansatzes des ganzheitlichen Lernens
- Vorstellung von Brain-Gym® Übungen um Lernen und Bewegung in Verbindung zu bringen
- Grundlagen zur Organisation eines waldpädagogischen Ausganges
- Praktische Umsetzungsmöglichkeiten für die Gestaltung eines waldpädagogischen Ausganges zu jeder Jahreszeit

Referentinnen: **Mag.^a Doris Lackner**, diplomierte Lernberaterin, diplomierte Kinderenergetikerin, zertifizierte Kinder-Yogalehrerin

Irene Obetzhofer, zertifizierte Waldpädagogin, ausgebildete Lernbegleiterin des Hilfswerk NÖ, diplomierte Mentaltrainerin

Rituale, Übergänge und Betreuungsphasen

Datum: Samstag, 16.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Besonders junge Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren brauchen in ihrem Alltag ein hohes Maß an Konstanz. Durch immer wiederkehrende Abläufe im Tagesablauf finden sowohl Kinder als auch Erwachsene Halt, Überblick und Orientierung. Sie entdecken Zusammenhänge und Strukturen, die es ihnen immer mehr ermöglichen, Ereignisse vorherzusehen und auch nach ihren Bedürfnissen und Interessen zu beeinflussen. Es muss also ein Rahmen gesichert werden, der den vielfältigen individuellen Lebenslagen, Bedürfnissen und Aktivitäten Raum gibt.

Besonders wichtig bei der Planung des Tagesablaufes ist es, die Abläufe und Zeitfenster genau auf die jeweilige Gruppe, das Personal und Bedingungen wie Öffnungszeiten, Schwerpunkte usw. abzustimmen.

Dieses Seminar vermittelt nicht nur Grundlagen, sondern unterstützt Sie auch dabei, einen individuell für Sie passenden Tagesablauf zu planen und zu gestalten.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Grundlegendes zum Tagesablauf und den einzelnen Betreuungsphasen
- Ideen zur Gestaltung von Übergängen
- Bedeutung von Ritualen
- Materialliste & Lieder zur Begleitung von Übergängen
- Feste als Ritual & ihre Vorbereitung
- Morgenkreis als Ritual
- Elterninformation & Elterntafel
- Voraussetzungen für das Gelingen eines harmonischen Tagesablaufes

Referentin: **Sabrina Wesely**, Kindergarten- und Kleinstkindpädagogin, Spielgruppenleiterin für Eltern-Kind-Spielgruppen, Montessoriausbildung, seit 2017 als Tagesmutter tätig

Gestärkt durch schwierige Zeiten

Datum: Samstag, 23.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Wie erkenne ich meine eigenen Stärken?

Und wie kann ich diese in Krisenzeiten nutzen?

„Resilienz – Ressourcen – Stärken – Rituale“

Gerade in Krisenzeiten braucht es Erwachsene, die um ihre persönlichen Entlastungskonzepte wissen und so als Pädagog*in Kindern ein Anker sind und ihnen Halt und Sicherheit geben.

Ursula Spät ist Elementarpädagogin, Gruppenleiterin, Trainerin und Mediatorin. Als Mentorin und Trauerbegleiterin ist sie u.a. bei Rainbows tätig. Entlastungs- und Krisenmanagement gehört zu ihren Kernthemen.

Das Seminar richtet sich an Elementarpädagog*innen, Tageseltern und Kindergruppenbetreuer*innen.

Referentin: **Ursula Spät**, Elementarpädagogin, Gruppenleiterin, Mentorin und Trauerbegleiterin bei Rainbows

Reformpädagogische Ansätze im Arbeitsalltag

Datum: Donnerstag & Freitag, 04.11.2021 & 05.11.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2 x 5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Dieses Seminar bietet Ihnen einen Überblick über wichtige Denker*innen der Reformpädagogik wie Freinet, Steiner, Montessori, Wild und vielen mehr.

In der Geschichte der Pädagogik gab und gibt es viele Reformen*innen, die mit ihren Ideen das Bild von Erziehung beeinflusst und verändert haben.

Neben der Vorstellung von Materialien für die Verwendung im pädagogischen Alltag, bekommen Sie theoretisches Grundwissen und Impulse für reformpädagogisches Arbeiten in der täglichen Praxis vermittelt.

Zudem ist Zeit und Raum für praktisches Arbeiten mit Materialien vorhanden.

Referentin: **Claudia Weltin**, Elementarpädagogin für Inklusion und Integration

Fli Flei Flo! Ein Tag voller Sing- und Schreispiele

Datum: Samstag, 06.11.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Sing- und Schreispiele folgen einem immer ähnlichen Prinzip: Der Spielleiter oder die Spielleiterin singt, flüstert oder brüllt etwas vor und die Teilnehmer*innen machen mit oder singen, flüstern und brüllen nach. Bei manchen Spielen gibt es auch passende Bewegungen dazu. Die „Texte“ bestehen meist aus Nonsens. Welch Spaß einfach gemeinsam zu blödeln ohne ein vorgegebenes Ziel erreichen zu müssen!

Die erheiternden und belebenden Spiele sind für ganz kleine aber auch ganz große Gruppen jeden Alters geeignet, bedürfen wenig bis keiner Vorbereitung und eignen sich perfekt als „Lückenfüller“.

An diesem Vormittag wird gesungen, gelacht und geklatscht bis uns die Oberschenkel brennen. Und wenn uns die Stimme ausgeht, spielen wir zwischendurch spannende Rate- und Rätselspiele, die einfach umgesetzt werden können.

Oh Yeah!

Ziele: Ziel ist es, den Teilnehmer*innen Grundlagen der Spielpädagogik praxisnah näherzubringen und ihr Spiel- und Methodenrepertoire zu erweitern.

Referentin: **Katharina Spindler**, Elementarpädagogin, Spielpädagogin,
Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at

Medienpädagogik: Medien und Medienauswahl – Welche Geschichte gibt es heute?

Datum: Sonntag, 07.11.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Was sind Medien eigentlich? Welche Medien gibt es? Wie kann ich Medien in der Kindergruppe sinnvoll einsetzen? Und wie können gemeinsames Lesen und das Erzählen von Geschichten vorbereitet und gestaltet werden?

Die gezielte Auswahl und Vorbereitung von Medienangeboten und die Vermittlung von Medienkompetenz ist ein wesentlicher Aspekt der pädagogischen Arbeit!

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

Überlegungen zu sinnvollen Medien und Medieneinsatz und exemplarischen Planungen bzw. methodischem Vorgehen werden anhand von Beispielen erarbeitet und reflektiert. Sie erwerben sich so ein methodisches Instrumentarium für Ihre didaktische Arbeit, das Sie direkt in Ihrer praktischen Arbeit einsetzen können:

- Medien - Medienpädagogik - Medienkompetenz
- Einsetzung von Medien in der Kindergruppe
- Ziele von Medien in der Kindergruppe - Was will ich erreichen? Womit will ich es erreichen?
- Bilderbücher und Geschichten:
 - Auswahl - Welche Geschichte gibt es heute?
 - Vermittlung und Präsentation - Wie lese/erzähle ich?
 - Gestaltungsmöglichkeiten -Tischtheater, Klanggeschichten, Rollenspiele, ...

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin, Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis

www.windmitherz.at

Erholsam schlafen, zufrieden ruhen und gemütlich

Datum: Mittwoch & Freitag, 10.11.2021 & 12.11.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2 x 5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-



Ein erholsamer Schlaf ist für alle Menschen eine notwendige Voraussetzung, um „Energie aufzutanken“ und die Herausforderungen vom nächsten Tag gut meistern zu können. Für Kinder jedoch ist Schlaf noch bedeutender als für Erwachsene, denn ihr kleiner Körper braucht viel Ruhezeit, um die neuen Eindrücke des Tages wie z.B. die Geräusche und Töne, Bilder, Gerüche oder Farben zu verarbeiten. Um all dem gewachsen zu sein, ist für die Kleinen immer wieder ausreichend Zeit zum Ausruhen, Entspannen und Träumen wichtig.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar damit, wie Sie als Betreuer*in am besten mit dem Thema „schlafen, ruhen und entspannen“ umgehen können. Sie finden auch ausreichend Zeit, um neue Ideen für die Praxis auszuprobieren.

Referentin: **Mag.^a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Von Wasser und Luft – Nachhaltigkeit unseren Jüngsten näherbringen

Datum: Mittwoch & Donnerstag, 17.11.2021 & 18.11.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Als Pädagogin und Pädagoge, Kindergruppenbetreuer*in, Tagesmutter oder Tagesvater werden SIE bei diesem Seminar motiviert, ihre Kinder zu ermutigen und zu befähigen, die Welt in ihrer Komplexität zu verstehen und im Sinne der Nachhaltigkeit mitzugestalten.

Wir erarbeiten bei diesem Seminar pädagogische Maßnahmen, um den Kindern dieses Thema spielerisch und kreativ näher zu bringen.

Ohne sauberes Wasser und saubere Luft können Menschen und Tiere nicht überleben. Im täglichen Alltag vergessen wir das leider allzu oft. Umso wichtiger ist es, schon bei Kleinkindern zu beginnen, ihnen das Thema Nachhaltigkeit spielerisch und kreativ näher zu bringen.

Neben informativem Wissen rund um Wasser, Luft und Nachhaltigkeitsstrategien, lernen Sie vor allem auch viele pädagogische Spiele kennen, mit denen Sie diese Themen Kindern spielerisch näherbringen können.

Referentin: **Mag.^a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Auf Grundbedürfnisse achten: Sensitive Responsivität

Datum: Sonntag, 21.11.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Sensitive Responsivität - Grundbedürfnisse kleiner Kinder wahrnehmen und feinfühlig darauf reagieren

Es lohnt sich, feinfühliges und sensitiv responsives Verhalten kleinen Kindern gegenüber, gezielt in den Blick zu nehmen und zu reflektieren. Denn die Bildungsarbeit in der Kindergruppe, bei Tageseltern oder im Kindergarten ist immer auch Beziehungsarbeit – wie kann es gelingen die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes wahrzunehmen und in sensitiver Responsivität darauf zu reagieren?

Ein Weg ist eine gute Strukturierung des Tagesablaufes und auf die Grundbedürfnisse der Kleinkinder zu achten.

In diesem Seminar beschäftigen wir und insbesondere mit folgenden Themen:

- Mahlzeiten
- Beziehungsvolle Pflege – Sauber werden
- Ausruhen und Schlafen

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin, Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis

Sensorische Integration & Wahrnehmungsstörung – was ist das?

Datum: Donnerstag & Freitag, 02.12.2021 & 03.12.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Oftmals zeigen sich Probleme in der Wahrnehmungsverarbeitung bei Kindern durch „auffälliges Verhalten“- Kinder sind z.B.:

- übermäßig impulsiv,
- extrem ungeschickt,
- sprechen nicht altersentsprechend,
- zeigen nicht nachvollziehbare Ängste,
- reagieren seltsam auf Kontaktaufnahme,
- sind langsam und scheinen in ihrer eigenen Welt zu leben,
- bewegen sich ununterbrochen und werden einfach nicht müde
- ... und noch vieles mehr!

Kennen Sie das auch?

Was könnte eine Erklärung dafür sein? Und was können Sie tun, um hier positiv einzuwirken?

Das Seminar gibt einen Einblick in die Theorie der Wahrnehmungsverarbeitung, Auffälligkeiten in ihrer Entwicklung und zeigt, was Sensorische Integration leisten kann.

Außerdem werden wir die Möglichkeit haben, Fallbeispiele zu besprechen.

Referentin: **Claudia Weltin**, Elementarpädagogin für Integration und Inklusion und erfahrene Referentin und Mediatorin.

Spiele für Geburtstagspartys und andere Feste

Datum: Sonntag 05.12.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-



An diesem Tag darf jede*r mal Geburtstag feiern!

Wir spielen jede Menge Spiele für unterschiedliche Fest-Situationen. Ob für kleine oder große Feste, ob drinnen oder draußen, ob für Kinder, die sich kennen oder welche, die sich noch nie gesehen haben. Bei diesem Spieletag ist für jede*n was dabei, wobei das Gemeinsame und nicht etwa das Gewinnen im Vordergrund steht!

Wir durchleben ein komplettes Fest mit neuen Spielideen, die wenig Material benötigen. Vom Kennenlernen übers Austoben und wieder ruhiger werden bis zum Ausklang und der Verabschiedung. Dabei werden didaktische Hinweise, Tipps zur Anleitung von Spielen und Raum für Erfahrungsaustausch gegeben.

Für alle Partytiger*innen!

Referent: **Till Spindler**, Dipl. Erlebnis- und Spielpädagoge, Studium Sportmanagement, Geschäftsführer von Kinderpartys.at und Eventkistl sowie Obmann des Vereins City Bound Wien

Spürst du, was ich sagen will? Intuitives Malen und Begleiten – Beobachten statt Bewerten

Datum: Samstag, 11.12.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 115,- (inkl. € 5,- Materialkosten)

Bei diesem Workshop zur Kreativpädagogik setzen wir den Schwerpunkt auf die achtsame Beobachtung und Selbsterfahrung. In Kleingruppen findet ein fachlicher Austausch statt – über Kinderbeobachtungen aus dem Alltag. Wir werden aber auch selbst unterschiedliche Methoden des intuitiven Malens ausprobieren und eigene Erfahrungen sammeln.

Was können Sie aus diesem Praxisseminar mitnehmen?

- theoretisches Verständnis zu den einzelnen Begriffen
- Wahrnehmung und Reflexion der eigenen Handlungen
- Verständnis von Bewertungen und Beobachtungen herausarbeiten
- Achtsames Beobachten im Alltag umsetzen können
- Ideen für die Umsetzung in der eigenen Gruppe

Referentin: **Karoline Handler**; Elementarpädagogin und diplomierte Kunsttherapeutin
(www.kunstvollleben.at)

Singen, spielen, tanzen im Jahreskreis

Datum: Sonntag, 12.12.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, viele praktische Beispiele und Methoden für den Einsatz von Spielen, Liedern, einfachen Tänzen, Bewegungsformen, Reimen und Fingerspielen rund um das ganze Jahr kennen zu lernen und selbständig zu erproben bzw. zu erarbeiten.

Theoretische Hintergründe und Praktisches halten sich die Waage und werden gemeinsam erarbeitet.

Gemeinsam werden wir singen, spielen und tanzen!

Was können Sie sich aus diesem Seminar mitnehmen?

- Eine Erweiterung Ihres Repertoires an Spielen und Liedern für den Einsatz in Ihrem Arbeitsalltag
- Mit Liedern, musikalischen Bewegungsspielen, Streichelgeschichten, Knireitern, Tänzen, Fingerspielen, ... für Abwechslung im Tagesablauf zu sorgen und das Interesse, die Kreativität und die Begeisterung der Kinder zu fördern

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin, Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis

Was brauchen Kinder, um glücklich und gesund aufzuwachsen?

Datum: Donnerstag & Freitag, 16.12.2021 & 17.12.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

„Die elementaren Grundbedürfnisse der Kinder werden weder bei uns noch in anderen Ländern wirklich befriedigt“,

haben Thomas B. Brazelton und Stanley I. Greenspan 2002 in ihrem Buch „Die sieben Grundbedürfnisse von Kindern“ provokant formuliert.

Was aber braucht es, um Kinder in ihren Grundbedürfnissen ernst zu nehmen und sie so in ihrer Entwicklung zu glücklichen, selbstbewussten, kreativen, intelligenten und körperlich und emotional gesunden Menschen zu unterstützen und zu begleiten?

Welche Grundbedürfnisse haben Kinder? Und wie können Sie in Ihrer Arbeit auf sie eingehen?

Referentin: **Mag.^a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Naturwerkstatt – Wissensvermittlung und kreatives Gestalten mit Naturmaterialien

Datum: Samstag, 18.12.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-



Inhalt:

Im Rahmen des Seminars wird auf verschiedene Formen kindlichen Lernens und Tuns in und mit der Natur und die Rolle der Pädagog*innen dabei eingegangen. Im ersten Teil der Fortbildung wird auf die Möglichkeiten der Wissensvermittlung in der Natur bzw. mit Naturdingen in Kindergruppen für Kinder im Kindergarten und Volksschulalter eingegangen.

Fortbildungen & Aufschulungen nach WTBVO 2016 | PÄDAGOGIK

- Naturphänomene beobachten: Rhythmen, Jahreszeiten, Kreisläufe – Pflanzen (vom Samen zur Frucht), Tiere (vom Ei zum Schmetterling), Stoffkreisläufe (Wasserkreislauf)
- Mathematik begreifen
- Physik im Garten: Wind, Wetter, Licht, Kräfte

Es wird angeregt, sich mit den bei uns heimischen Pflanzen auseinanderzusetzen. Diese sind Nahrungsquelle und Wohnraum für viele Tiere. Kindern dieses Wissen zu vermitteln ist ein wichtiger Beitrag zu Umweltschutz. Denn man schützt, was man kennt. Auch auf die Bedeutung von Regionalität und Saisonalität bei Nahrungsmitteln wird eingegangen.

Es werden pädagogische Konzepte und Bildungsmaterialien zu den Themen: Bodenleben, Nährstoffkreislauf und Jahreszeiten vorgestellt.

Im zweiten Teil der Fortbildung wird der Kreativität Raum gegeben.

Die Natur schenkt uns eine Fülle von „unfertigen“ Dingen, die Kreativität und Selbsttätigkeit wecken und Kinder einlädt, sich einzulassen. Natur ist Inspiration: wir erleben Farben, Formen, Licht, Stimmung und können diese in Malerei, Bildhauerei, Landart und Literatur ausdrücken.

Dazu stellen wir einfache Techniken vor, die sich in der Praxis leicht umsetzen lassen:

- Knetmasse selbst herstellen
- Färben mit Pflanzen
- Herbarium, Blumen/Blätter pressen
- Werk- und Bastelideen mit Naturmaterial: Naturbilder, Musikinstrumente, u.v.m.
- Flechten mit Weiden
- Bau eines Insektenhotels
- Landart
- Seifen, Salben, Badesalz selbst machen

Als Ausklang werden Spiele mit Naturmaterial, gebundene Spiele und Bewegungsspiele für draußen vorgestellt und der Einsatz von Handpuppen im Rahmen der Naturbegegnung ausprobiert.

Ziele:

Aufzeigen der Potentiale von Naturdingen für die pädagogische Arbeit.

Impulse und Ideen, konkrete Anleitungen und Techniken vorstellen.

Ganzheitliches Lernen, Wissensvermittlung anhand von Naturerlebnissen/-material für Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter.

Positive Naturbegegnungen als Basis für Bildung für nachhaltige Entwicklung und Schutz der Umwelt erfahren.

Referentinnen:

Dlin Johanna Biesenbender & Mag.a Silvia Schachinger, beide sind sowohl in der Pädagogik als auch in der Landschaftsplanung und -gestaltung ausgebildet und erfahren. Seit 2018 sind sie als Pädagoginnen und „Kinder-Gärtnerinnen“ unter dem Namen NASCH - Natur als Schule selbständig tätig.

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung

2 Termine im zweiten Halbjahr 2021 (siehe unten)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Der Wiener Bildungsplan dient als Konkretisierung und Vorlage zur praktischen Umsetzung der in den Wiener Gesetzen festgelegten Aufgaben von Kindebetreuungseinrichtungen.

Zusätzlich gibt es seit 2009 einen bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich.

Die Bildungspläne bieten einen guten Orientierungspunkt in der täglichen pädagogischen Arbeit mit Kindern. Aber was alles genau enthalten sie? Wie sieht der Wiener Bildungsplan konkret aus? Gibt es inhaltliche Unterschiede zum BildungsRahmenPlan?

All diesen Fragen gehen wir in einer praktischen Auseinandersetzung mit dem Wiener Bildungsplan nach. Anhand von Beispielen werden die Teilnehmer*innen des Seminars einzelne Punkte des Bildungsplans praktisch erarbeiten.

Zu all diesen Fragen tauschen wir uns aus – es wird Raum geben, eigene Erfahrungen und Fragen aus der Praxis einzubringen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten Wiener Bildungsplans und des BildungsRahmenPlans reflektieren wir einerseits unser eigenes Erzieher*innen-Verhalten, andererseits entstehen Anregungen und Ideen für eine gelungene, ganzheitliche Förderung unserer betreuten Kinder!

Ziele: Ziel ist es, den Teilnehmer*innen den Wiener Bildungsplan als Grundlage für ihre pädagogische Arbeit näherzubringen sowie Anregungen zu seiner praktischen Umsetzung zu geben, da die Einhaltung des Wiener Bildungsplans in den Kinderbetreuungseinrichtungen nur nach intensiver Auseinandersetzung mit seinen Inhalten gewährleistet werden kann.

Referentinnen & Termine:

Samstag, 09.10.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Katharina Spindler, Elementarpädagogin,
Spielpädagogin, Kindereventmanagerin,
Geschäftsführerin von Kinderpartys.at

Do & Fr, 25. & 26.11.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

Michaela Reiger, BA, Elementarpädagogin,
Leiterin eines Kindergartens bei den Wiener
Kinderfreunden

Kletterbaum & Kuschelhöhle: Räume gestalten – Entwicklung begleiten

Datum: Samstag, 25.09.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

In einer zeitgemäßen, kindorientierten Pädagogik, in der die Bedürfnisse und die ganzheitliche Entwicklung unserer Kinder im Mittelpunkt stehen, sollte die Gestaltung der Räume, in denen wir uns Tag für Tag bewegen nicht nur eine Nebenrolle spielen.

In diesem Seminar stellen wir den Raum und die bewusst gestaltete „Umgebung“ ins Rampenlicht. Wir beleuchten neben grundlegend notwendigen Gegebenheiten auch eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie wir das Potenzial unserer Räume nutzen können, um den Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden und ihre Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Auch auf die gesetzlichen Richtlinien zu den Räumlichkeiten einer Kinderbetreuungseinrichtung wie Raumaufteilung, Sicherheits- und Hygienevorgaben sowie Empfehlungen zum Spielmaterial wird im Rahmen dieses Seminars eingegangen.

ACHTUNG: Das Seminar entspricht über weite Strecken dem Seminar "Blumen, Sterne & Girlanden: Räume gestalten - Entwicklung begleiten"!

Referentin: **Karoline Handler**, Elementarpädagogin; diplomierte Kunsttherapeutin
www.kunstvollleben.at

**„Wir planen ein Projekt!“
Projektarbeit mit Kindern**

Datum: Sonntag, 26.09.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Wie plane ich Projekte? Was brauche ich dazu und wie beginne ich am besten? Wie gehe ich bei der Dokumentation meiner pädagogischen Arbeit vor?

Dieses an Ihrem Arbeitsalltag orientierte Seminar gibt Ihnen die Werkzeuge in die Hand, die Sie brauchen, um Projekte mit Kindern planen und durchführen zu können.

Denn die Planung von Projekten von der Vorbereitung und Zielsetzung über die Beobachtung und Dokumentation bis hin zur Reflexion des Angebots ist Grundlage einer konstruktiven und am Kind orientierten Bildungsarbeit.

Inhalte:

In der Arbeit mit Kindern ist es wesentlich, sich auf das Kind und seine Bedürfnisse einzulassen. Prozessorientiertes Arbeiten und das Arbeiten an und mit Projekten ermöglicht es, kindzentriert und bedürfnisorientiert zu arbeiten und das Kind in den Mittelpunkt zu stellen.

Da Kinder von Natur aus wissbegierige Wesen sind, helfen Projekte, dieses Neugierdeverhalten zu unterstützen, ganzheitlich zu lernen und Kinder professionell zu begleiten. Besondere Bedeutung kommt hier auch der Beobachtung zu und was es bedeutet, ko-konstruktiv zu agieren.

Ziele: In diesem Seminar geht es darum, Planung als unabdingbares Instrument jeder pädagogischen Arbeit zu erkennen und die einzelnen Schritte eines erfolgreichen Planungsprozesses zu erlernen. Ein Instrumentarium für die gelungene pädagogische Planung wird erarbeitet.

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin, Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis

Schau, was ich kann! Beobachtung und Entwicklungsdokumentation

Datum: Mittwoch, 06.10.2021

Dauer: 17:00 - 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 55,-

Jedes Kind lernt und entwickelt sich individuell und im eigenen Tempo. Daher ist es für pädagogisches Personal wichtig, genau hinzusehen, wo ein Kind gerade steht und welche Entwicklungsaufgaben es im Momente bewältigt, um eine Umgebung und Impulse schaffen zu können, die frühe Förderung möglich machen. Durch Beobachtung lernen Sie die Kinder, die Sie betreuen, nicht nur besser kennen, Sie entwickeln außerdem ein Gefühl dafür, welche Entwicklungsschritte in welcher Reihenfolge passieren. Dieses Gefühl gibt Ihnen Sicherheit im Umgang mit Kindern und hilft Ihnen auch, wenn ein Kind sich einmal etwas langsamer als andere entwickelt.

In diesem Seminar geht es daher vor allem darum, verschiedene Arten und Instrumente der Beobachtung kennen zu lernen, diese auszuprobieren und daraus Anwendungsmöglichkeiten für die alltägliche Praxis zu erschließen.

Außerdem lernen Sie, wie Sie die beobachtete Entwicklung, schnell und aussagekräftig dokumentieren können und wie Ihnen dies auch im Gespräch mit Eltern weiterhilft.

Referentin: **Denise Zieser-Neumann, BA**, Dipl. Elementarpädagogin und Erziehungswissenschaftlerin, systemischer und NLP Coach, sowie pädagogische Fachberaterin der Wiener Kinderdrehscheibe

Beobachtung & Dokumentation

Datum: Sonntag, 17.10.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Pädagogische Arbeit von hoher Qualität in einer Kinderbetreuungseinrichtung basiert auf Beobachtung.

Wenn Bedürfnisse und Interessen von Kindern feinfühlig wahrgenommen werden, können sie in die Gestaltung des pädagogischen Alltags einfließen. Der Tagesablauf, Projekte, Aktivitäten und eine vorbereitete Umgebung können durch Beobachtung so geplant werden, dass die Entwicklung der Kinder gezielt gefördert wird.

In diesem Seminar befassen wir uns damit, wie wir unseren achtsamen Blick schärfen können und wie wir das Beobachtete so festhalten können, dass es uns für unsere pädagogische Arbeit nützlich ist.

Dazu setzen wir uns mit folgenden Themen auseinander:

- Die Voraussetzungen für eine professionelle Beobachtung
- Pädagogische Haltung der Beobachtenden
- Verschiedene Beobachtungsmethoden
- Wahrnehmungsfallen
- Rahmenbedingungen für die Beobachtung
- Verschiedene Formen der Dokumentation durch die pädagogische Fachkraft
- Dokumentation im Dialog mit dem Kind
- Überlegungen zur Umsetzung in unserer Kindergruppe

Referentin: **Martina Schuy**, Kindergartenleiterin, Elementarpädagogin, Diplomierte Sozialarbeiterin, Sozialmanagement in der Elementarpädagogik

Von der Beobachtung zur Pädagogischen Planung

Datum: Sonntag, 28.11.2021

Dauer: 09:00 - 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Beobachtung ist der erste Schritt der pädagogischen Planung!

Stärken, Interessen und Fähigkeiten der Kinder und auch Förderbedarf soll von pädagogischen Fachkräften wahrgenommen werden und als Grundlage für die Themenplanung dienen.

In diesem Seminar werden Voraussetzungen für professionelles Beobachten beleuchtet. Beobachtungsmethoden werden vorgestellt und mit dem Arbeitsumfeld der Seminarteilnehmer*innen in Verbindung gebracht.

Es werden verschiedene Formen der Dokumentation beschrieben und im Seminar ausprobiert.

Mit Bezug auf den Bundesländerübergreifenden Bildungsrahmenplan wird von der Beobachtung zur Themenplanung übergeleitet und ein Beispiel für eine Planung erstellt.

Referentin: **Martina Schuy**, Kindergartenleiterin, Elementarpädagogin, Diplomierte Sozialarbeiterin, Sozialmanagement in der Elementarpädagogik

Auffrischung entwicklungspsychologischer Grundlagen

Datum: Donnerstag, 30.09.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Kenntnisse entwicklungspsychologischer Grundlagen sind wesentlich für eine kindorientierte professionelle Betreuung und Begleitung. In diesem Seminar werden Entwicklungsphasen, Lernprozesse und Bindungstheorien betrachtet und mit Erfahrungen aus der Praxis und dem Arbeitsalltag verknüpft.

Was besagt etwa die soziale Lerntheorie?

Was ist typisch für welches Alter, warum ist es das und wo ist es wichtig, aufmerksam zu werden?

Sind es die Gene oder die Erfahrungen, die ein bestimmtes Verhalten bestimmen?

Was bedeutet Resilienz?

Was wird unter Entwicklungsstörung, was unter Entwicklungsverzögerung verstanden? Und was kann und muss getan werden?

Entwicklungspsychologische Erkenntnisse kommen aus unterschiedlichen Forschungsbereichen, wie aus der Psychologie, Soziologie, Biologie, Medizin, dem Sozialwesen, der Familienforschung, etc. Dabei wird der Wichtigkeit von natürlicher Veranlagung oder der Einfluss von Umweltfaktoren eine unterschiedliche Priorität gegeben. Die Resilienzforschung zeigt, wie wichtig sowohl die Umweltfaktoren als auch angeborene Persönlichkeitsmerkmale sind.

Referentin: **Mag.a Karin Mayer**, Dipl. Psychologin, Erwachsenentrainerin, Feldenkrais

Erste Hilfe bei alterstypischen Krisen

Datum: Sonntag, 03.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Trotzphase? Fremdeln? Wutanfälle? Trennungsängste?

In diesem Seminar erfahren Sie, was dahinter steckt und was Sie tun können, um Kinder in emotionalen Krisen zu unterstützen.

Denn um Kindern in Krisenzeiten erfolgreich helfen zu können, muss man diese verstehen und einordnen können.

Sie erhalten in diesem Seminar zunächst einen entwicklungspsychologischen Überblick von der ersten Bindung bis zur Ablösung in der Trotzphase und in späteren alterstypischen Krisenzeiten.

Emotionen zu verstehen, auszudrücken und regulieren zu können, bildet die Basis für die Empathiefähigkeit der Kinder. Wie Sie diese fördern können, wird anhand zahlreicher praktischer Beispiele erklärt und ausprobiert.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Entwicklungspsychologische Grundlagen (Bindung, Fremdeln, Trennungsangst, Autonomieentwicklungs- / Trotz-Phase)
- Entstehung von Empathie und soziales Lernen in der Gruppe
- Theoretisches Basiswissen über Emotionen und wie man sie kontrollieren lernen kann (Emotionsverständnis, Emotionsausdruck und Emotionsregulation)
- Praktische Methoden zur Förderung von Empathie bei Kindern
- Umgang mit Eifersucht, Aggressionen und Kinderängsten
- Begleitung bei Übergängen
- Erziehungsprinzipien (Logische und Natürliche Konsequenzen, Grenzen setzen)

Referentin: Mag.^a Dagmar Bergermayer, Klinische Psychologin, Psychotherapeutin, Referentin

Born this way? Diversität im Blick

Datum: Samstag 20.11.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Kinder sind vielfältig, genauso wie ihre Eltern. Diese Vielfalt möchten wir in diesem Seminar in den genaueren Blick nehmen. In kleinen Übungen setzen wir uns mit der Vielfalt in unserer Gesellschaft auseinander und diskutieren, wie das Kinder in ihren Haltungen unterstützen kann. Wir beleuchten gemeinsam, wie Kinder von klein auf begleitet werden können, damit sie ein breites Spektrum an Möglichkeiten in Verhalten und Handeln erlernen können.

Wir beschäftigen uns dabei mit folgenden Fragen:

- Was bedeutet diese Vielfalt für unser pädagogisches Handeln?
- Wie können wir Kinder zu offenen Menschen erziehen?
- Warum sind Kinder für andere Kinder wichtig?
- Wo finden wir Unterschiede, wo Gemeinsamkeiten?
- Welche Stolpersteine gibt es für Mädchen und Buben?
- Wie lernen Buben positive Verhaltensmuster?
- Wozu sollen sich Mädchen durchsetzen können?
- Weshalb sollen die Jungen von den Alten lernen? Und umgekehrt?

Ziele: Ziel des Seminars ist eine Sensibilisierung der Teilnehmenden im Bezug auf kulturelle, soziale, geschlechtliche und individuelle Unterschiede innerhalb unserer diversen und immer heterogeneren Gesellschaft als Grundlage für einen wertschätzenden und professionellen Umgang mit Diversität. Den Teilnehmer*innen soll die Möglichkeit eröffnet werden, die Vielfalt des Alltags mit Kindern bewusster wahrnehmen und Diversität als Bereicherung und Ressource für ihre pädagogische und didaktische Arbeit begreifen zu können.

Referent: **Philipp Leeb**, Bubenarbeiter im Verein poika, Sonder- und Sprachheilpädagoge, Genderexperte für das BMBF, Fortbildner mit Multiplikator*innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Brauchen Buben etwas anderes als Mädchen? Bubenarbeit in Theorie und Praxis

Datum: Donnerstag & Freitag, 09.12.2021 & 10.12.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Mädchen tragen rosa, Buben blau? Mädchen möchten Prinzessinnen sein, Buben Cowboys? Mädchen spielen mit Puppen, Buben mit Autos? Stimmt nicht! Zum Glück ist die Welt nicht nur blau und rosa!

Gendersensible Bubenarbeit ist ein spannender und wichtiger Aspekt in der pädagogischen Arbeit, um die Grundlage für ein gleichberechtigtes Miteinander zu schaffen. Philipp Leeb zeigt praxisnah die Einsatzmöglichkeiten im Arbeitsalltag.

Was erwartet Sie unter Anderem?

- Geschlechtertheorien? Praxisnah erklärt!
- Brauchen Buben etwas anderes als Mädchen?
- Bubenarbeit in der Praxis
- Überlegungen zum Einsatz von Materialien und Übungen im pädagogischen Alltag
- Fallbesprechungen mit Intevision
- Diskurs der "Feminisierung" von Erziehung
- Crosswork: Arbeiten als Frau mit Buben
- Kennenlernen von Möglichkeiten der spezifischen Bubenförderung

Referent: **Philipp Leeb**, Bubenarbeiter im Verein poika, Sonder- und Sprachheilpädagoge, Genderexperte für das BMBF, Fortbildner mit Multiplikator*innen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Aggression und Ärger: Verstehen und Nützen

Datum: Donnerstag, 07.10.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 55,-

*„Die Schönheit in einem Menschen zu sehen ist dann am nötigsten, wenn er auf eine Weise kommuniziert, die es am schwierigsten macht, sie zu sehen.“
(Marshall Rosenberg)*

- Im Alltag und im Beruf sind wir häufig in kindliche und auch in erwachsene Wutanfälle, aggressive Handlungen und Konflikte involviert. In diesem Workshop erfahren Sie, welche wertvollen Botschaften hinter Aggression, Ärger und Wut stecken können. Wir forschen gemeinsam, wie wir die innewohnende Energie annehmen und konstruktiv nutzen können.
- Als Grundlage dient die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, welche sich als Kommunikationsmodell besonders eignet, um wütende und aggressive Botschaften zu entschlüsseln und um neue Wege zu entdecken und zu beschreiten.
- **Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen das Geschenk des Ärgers auszupacken und die Schönheit des Dahinterliegenden zu finden!**

Referent: **Ing. Claus Hollweck**, Freier Kommunikationstrainer, Aus- und Fortbildung in Gewaltfreier Kommunikation mit über 50 Trainingstagen, registrierter Zertifizierungskandidat des CNVC (Center for Nonviolent Communication), Mitglied im Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation Austria

Teamkommunikation nach Prinzipien der Gewaltfreien Kommunikation

Datum: Freitag, 22.10.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 55.-

In diesem Seminar lernen Sie praxisorientierte Inhalte und Übungen kennen, um die Kommunikation im Team mit Kolleg*innen und Vorgesetzten zu reflektieren, zu vertiefen und zu verändern. Als Ausgangspunkt dienen dabei die Inhalte der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg. Die Behandlung eigener konkreter Beispiele und Situationen ist dabei fester Bestandteil des Seminars.

Dem Thema Macht und Hierarchien wird dabei speziell in den Fokus gerückt, um sichtbar zu machen, wie stark sich diese Phänomene auf unser Leben, unsere Arbeit und unsere Kommunikation auswirken.

Was können Sie aus diesem Seminar mitnehmen?

Ziel ist es, eine Kommunikation zu schaffen, die darauf abzielt, die Bedürfnisse von allen zu erfüllen und die auftretenden Konflikte zu minimieren und als Chance für ein besseres Miteinander zu sehen.

Sie lernen, Inhalte und Werkzeuge einer Einfühlsamen / Gewaltfreien Kommunikation zu verstehen und können diese in der alltäglichen Kommunikation mit Kolleg*innen und Vorgesetzten anwenden.

Sie können im Seminar besprochene Übungen und Spiele situationsgerecht einsetzen.

Referent: **Ing. Claus Hollweck**, Freier Kommunikationstrainer, Aus- und Fortbildung in Gewaltfreier Kommunikation mit über 50 Trainingstagen, registrierter Zertifizierungskandidat des CNVC (Center for Nonviolent Communication), Mitglied im Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation Austria

Gespräche und Kommunikation mit Eltern

Datum: Sonntag, 19.12.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

In diesem Seminar steht die Kommunikation mit Eltern im Vordergrund.

Eine gelungene Kommunikation mit Eltern ist Grundlage einer guten Erziehungspartner*innenschaft. Gerade auch in Krisensituationen ist die professionelle und achtsame Leitung von Elterngesprächen Schlüssel für eine Konfliktlösung.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

Sie erlernen und vertiefen,

- wie eine aufrichtige und einfühlsame Kommunikation mit Eltern funktionieren kann.
- wie Sie schwierige Gespräche mit Eltern führen und Konflikte klären können.
- wie Sie Botschaften von Eltern empathisch aufnehmen können.
- wie das Verständnis auf beiden Seiten erhöht werden kann.
- wie Missverständnisse vermieden werden können.

Ziele

- Kennenlernen und Weiterentwickeln der eigenen Kommunikationsfähigkeit
- Kennenlernen lösungsorientierter Kommunikationstools
- Stärkung der Reflexions- und Selbstreflexionsfähigkeit

Referent: **Ing. Claus Hollweck**, Freier Kommunikationstrainer, Aus- und Fortbildung in Gewaltfreier Kommunikation mit über 50 Trainingstagen, registrierter Zertifizierungskandidat des CNVC (Center for Nonviolent Communication), Mitglied im Netzwerk Gewaltfreie Kommunikation Austria

Ernährung ... ist Lebensenergie!

Datum: Donnerstag, 14.10.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 55,-

"Als ausgebildete Spiel- und Outdoorpädagogin ist mir der Spaß und die Nutzung des kindlichen Entdeckergeistes im Ernährungsbildungsbereich ein besonderes Anliegen. Ernährungsbildung soll Freude machen und lustvoll mit viel Empathie und Phantasie vermittelt werden."

Julia Geißler-Katzmann

Grundlagen und praxisnahe Umsetzungstipps zu gesunder Ernährung in Kinderbetreuungseinrichtungen - genussvoll näher gebracht von der Ernährungswissenschaftlerin und Kinesiologin Julia Geißler-Katzmann.

In diesem Seminar erwarten Sie Inputs zu folgenden Themenbereichen:

- Ernährungsbausteine: Makronährstoffe - Mikronährstoffe - Ballaststoffe - Wasser
- Nährstoffbedarf in den verschiedenen Lebensphasen mit Schwerpunkt auf die Wachstumsphase während der Kindheit
- Befriedigung der fünf Sinne beim Essen
- Gesunde Ernährung
- verschiedene Ernährungsformen im Überblick
- Ernährungspyramide
- Zusatzstoffe in Lebensmitteln
- Nahrungsmittel mit möglichen Unverträglichkeiten
- Erstellung eines kindgerechten Speiseplans
- Prägung der Essgewohnheiten
- Vorbildwirkung

Ziele: Ziel des Seminars ist eine praxisnahe Vermittlung der wesentlichen ernährungswissenschaftlichen. Die Teilnehmer*innen sollen befähigt werden, mit einfachen Mitteln eine ausgewogene Ernährung in ihrer Arbeit konkret umsetzen zu können. Ein Anspruch ist auch, den Kursteilnehmer*innen ein Bewusstsein für die Bedeutung gesunder Ernährung zu vermitteln, sodass sie ihrer Vorbildwirkung als pädagogische Fachkräfte nachkommen können.

Referentin: **Mag.^a Julia Geißler-Katzmann**, Spiel- und Outdoorpädagogin, Ernährungswissenschaftlerin, Kinesiologin

Gesundheit – Hygiene, Pflege, Kinderkrankheiten

Datum: Donnerstag, 21.10.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 55,-

Impfen - ja oder nein? Wie erkenne ich sicher ansteckende Kinderkrankheiten? Welche Meldepflichten habe ich? Und wie sieht es eigentlich mit meiner eigenen Gesundheit aus, z.B. beim Heben und Tragen von Kindern?

Die Allgemeinmedizinerin und erfahrene Referentin Petra Eckstein vermittelt praxisnah wesentliche Grundlagen zur Gesunderhaltung in Kinderbetreuungseinrichtungen.

Welche Inhalte erwarten Sie in diesem Seminar?

- Bewegung als wichtiger Aspekt der Gesunderhaltung
 - Wirkung von Bewegung (physiologische, kognitive und soziale Aspekte)
 - Einfache Hilfsmittel für Bewegungsangebote im professionellen pädagogischen Alltag
- Pflege
 - Säuglingspflege
 - Körperpflege
 - Sonnenschutz
- Hygiene im Betreuungsalltag
 - Spiel- und Schlafbereich - Mundhygiene - Handreinigung - Wickeln und WC - Desinfektion
 - Küchenhygiene - Lagerung und Zubereitung von Lebensmitteln
 - Vermeidung von Lebensmittelvergiftungen (z.B. Salmonellen)
- Krankheiten
 - Infektionskrankheiten im Kindesalter - Formen der Übertragung - Inkubationszeiten
 - Meldepflicht - Aufnahmesperre
 - Prophylaktische Maßnahmen wie Impfung
 - Impfreaktionen
 - Maßnahmen bei Vergiftungen (z.B. Salmonellen, Pflanzen)
 - Maßnahmen bei Läusen
 - Verabreichung von Medikamenten
- Überbeanspruchung der Gelenke von Betreuungspersonen durch Heben und Tragen von Kindern
- Allergien und allergische Reaktionen und das jeweilige Gefahrenpotential

Referentin: **Dr.ⁱⁿ med.univ. Petra Eckstein**, Allgemeinmedizinerin, erfahrene Referentin, Ärztekundendienst Wien, Mitarbeit in sozialen Einrichtungen in Guatemala und Nicaragua

Darm gesund – alles rund!

Datum: Samstag, 04.12.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 Uhr (10 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 110,-

Vom Säuglingsalter an wichtig: Darmgesundheit und Immunsystem gehören zusammen!

Immunzellen des menschlichen Körpers werden zu 80% im Darm gebildet. Kinder sind besonders gefordert, ihr Immunsystem zu trainieren. Wo viele Kinder zusammenkommen, da treffen sich auch viele Mikroorganismen. Umso wichtiger scheint es in diesem Zusammenhang, eine gesunde Darmflora vom Säuglingsalter an über die gesamte Kindheit weg aufzubauen. Auch zeigen viele Hautprobleme, wie zum Beispiel Neurodermitis, ihre Ursache in der Bakterienzusammensetzung des Darmmilieus. Immer mehr stellt die medizinische Forschung daher unser Darm-Mikrobiom (die Gesamtheit unzähliger Bakterien, die unseren Darm besiedeln) in den Fokus.

Bei diesem Seminar erfahren Sie mehr über das spannende Leben im Darm. Welche Ernährungsform für Kinder wichtig ist, um sie bestmöglich bei der Ausbildung eines gesunden Immunsystems zu unterstützen, ist zentrales Thema bei dieser Veranstaltung.

Auch die Praxis kommt nicht zu kurz!

Ziele der Veranstaltung:

- Klärung von Begriffen wie Mikrobiom, Immunsystem, sowie Hintergründe und Zusammenhänge mit unserer Ernährung
- Welche Rolle der Zucker beim Thema Darmgesundheit spielt
- Praktische Umsetzung des Themas – Rezepte für einen gesunden Darm

Referentin: **Mag.^a Julia Geißler-Katzmann**, Spiel- und Outdoorpädagogin, Ernährungswissenschaftlerin, Kinesiologin

ONLINE-ANGEBOTE

PÄDAGOGIK

Chaos oder Chance? Wie die Eingewöhnung in die Kindergruppe (noch) besser gelingen kann
(3 UE) Donnerstag, 23.09.2021 | 18:00 - 20:30 Uhr

Beziehung und Resonanz (5 UE)
Donnerstag, 30.09.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

Nachhaltigkeit durch Kreativität – Nachhaltigkeits-Pädagogik (2x5 UE)
Freitag, 01.10.2021 | 17:30 – 20:00 Uhr & Samstag 02.10.2021 | 09:00 – 15:00 Uhr

Zurück zum Spiel: Wie das Einlassen aufs Spiel unseren Alltag beeinflussen kann (12 UE)
Freitag, 15.10.2021 | 16:00 – 21:00 Uhr & Samstag 16.10.2021 | 10:00 – 15:00 Uhr

Kinder entdecken ihren Körper – Begleitung der psychosexuellen Entwicklung (2x5 UE)
Mittwoch, 03.11.2021 & Donnerstag, 11.11.2021 | jeweils 18:00 – 21:00 Uhr

Haltung und Professionalität (10 UE)
Sonntag, 14.11.2021 | 09:00 – 17:30 Uhr

Rituale, Übergänge und Betreuungsphasen (8 UE)
Samstag, 27.11.2021 | 09:00 – 16:00 Uhr

Müssen Eltern abgeholt werden? Erziehungspartner*innenschaft leicht gemacht! (5 UE)
Mittwoch, 15.12.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

WIENER BILDUNGSPLAN

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung (2x5 UE)
Montag & Donnerstag, 13.09.2021 & 16.09.2021 | jeweils 18:00 - 21:00 Uhr

METHODISCHER DIDAKTISCHER AUFBAU

Grundlagen der Pädagogischen Planung (10 UE)

Sonntag, 19.09.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

Portfolio – eine Entwicklungsdokumentation (10 UE)

Sonntag, 24.10.2021 | 09:00 – 17:45 Uhr

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

Verhaltensauffälligkeiten erkennen und auffangen (10 UE)

Donnerstag, 11.11.2021 & Mittwoch 24.11.2021 | jeweils 17:00 – 21:00 Uhr

PERSÖNLICHKEIT UND ENTWICKLUNG

Im Beruf zwischen Kindern, Eltern und Alltagsorganisation: Meine Rolle als
Kindergruppenbetreuer*in und Tagesmutter*vater (3 UE)

Donnerstag 21.10.2021 | 18:00 – 20:30 Uhr

Familiensysteme – Familie im Wandel der Zeit (5 UE)

Donnerstag, 18.11.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

Wie schaff ich das? Zeit- und Haushaltsmanagement in Kinderbetreuungsberufen (3 UE)

Freitag 19.11.2021 | 18:00 – 20:30 Uhr

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

Ernährung ... ist Lebensenergie! (5 UE)

Freitag, 24.09.2021 | 17:00 - 21:00 Uhr

Sweets for my Sweetheart –

wie Süßigkeiten wirken und warum Kinder sie so sehr lieben (5 UE)

Freitag, 01.10.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr

RECHT UND ORGANISATION

Rechtliche und organisatorische Belange (2x5 UE)

Montag & Dienstag, 11.10.2021 & 12.10.2021 | jeweils 17:00 - 21:00 Uhr

Prinzipien des Wiener Bildungsplans und deren praktische Umsetzung

Datum: Montag, 13.09.2021 & Donnerstag, 16.09.2021

Dauer: jeweils 18:00 – 21:00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

Der Wiener Bildungsplan dient als Konkretisierung und Vorlage zur praktischen Umsetzung der in den Wiener Gesetzen festgelegten Aufgaben von Kindebetreuungseinrichtungen.

Zusätzlich gibt es seit 2009 einen bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich.

Die Bildungspläne bieten einen guten Orientierungspunkt in der täglichen pädagogischen Arbeit mit Kindern. Aber was alles genau enthalten sie? Wie sieht der Wiener Bildungsplan konkret aus? Gibt es inhaltliche Unterschiede zum BildungsRahmenPlan?

Inhalte:

Nach einer Einführung zum Bild vom Kind wird auf die Prinzipien der Bildungsprozesse eingegangen. Auch über die Rahmenbedingungen zur gelungenen Kompetenzvermittlung in elementaren Bildungseinrichtungen wird gesprochen.

Aber welche Kompetenzen sollen konkret gefördert werden? Welche Bildungsbereiche werden hier angeführt? Wie und wo kommt es zu Transitionen im Leben von Kindern? Und wie kann man die Qualität der pädagogischen Bildungsarbeit reflektieren und konstant hoch halten?

All diesen Fragen gehen wir in einer praktischen Auseinandersetzung mit dem Wiener Bildungsplan nach. Anhand von Beispielen werden die Teilnehmer*innen des Seminars einzelne Punkte des Bildungsplans praktisch erarbeiten.

Zu all diesen Fragen tauschen wir uns aus – es wird Raum geben, eigene Erfahrungen und Fragen aus der Praxis einzubringen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten Wiener Bildungsplans und des BildungsRahmenPlans reflektieren wir einerseits unser eigenes Erzieher*innen-Verhalten, andererseits entstehen Anregungen und Ideen für eine gelungene, ganzheitliche Förderung unserer betreuten Kinder!

Um die vollständige Anzahl UE bestätigt zu bekommen, muss zwischen den beiden Terminen ein kleiner Arbeitsauftrag im Selbststudium erbracht werden.

Referentin: **Katharina Spindler**, Elementarpädagogin, Spielpädagogin,
Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at

Grundlagen der Pädagogischen Planung

Datum: Sonntag, 19.09.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 (10 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

In diesem Seminar geht es um die Grundlagen von pädagogischer Planung. Wir stellen uns grundsätzliche Fragen, wie und warum Planen überhaupt notwendig ist und woran wir uns bei der Planung orientieren.

Wir erarbeiten gemeinsam, wie eine Situationsanalyse erstellt werden kann und warum diese die Grundlage des kybernetischen Schaltkreises ist. Dabei wird stets auf den Wiener Bildungsplan Bezug genommen.

Weiters definieren wir die verschiedenen Planungsebenen: Von der Jahresplanung bis zur Vorbereitung von einzelnen Bildungsangeboten. Dabei nehmen wir besonders die Planung von Projekten sowie von einzelnen Bildungsangeboten in den Fokus.

Bitte bringen Sie eigene Planungsunterlagen mit, falls vorhanden!

Referentin: **Martina Schuy**, Kindergartenleiterin, Elementarpädagogin, Diplomierte Sozialarbeiterin, Sozialmanagement in der Elementarpädagogik

CHAOS ODER CHANCE? WIE DIE EINGEWÖHNUNG IN DIE KINDERGRUPPE (NOCH) BESSER GELINGEN KANN

Datum: Donnerstag, 23.09.2021

Dauer: 18:00 – 20:30 (3 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 33,-

Die Eingewöhnungsphase ist eine ganz sensible Zeit für das Kind und die Eltern, bedeutet sie doch oft die erste Trennung der Eltern vom Kind.

In diesem Seminar betrachten wir als pädagogische Fachkräfte alle empfehlenswerten Maßnahmen, die notwendig sind, um diese Phase dem Kind und den Eltern zu erleichtern bzw. mit gutem Gewissen möglich zu machen.

Wir befassen uns u.a. mit folgenden Themen:

- Notwendige Voraussetzungen für die Eingewöhnung
- Die optimale Gestaltung der Eingewöhnungsphase aus pädagogischer Sicht
- Das Berliner Eingewöhnungsmodell und die Bindungstheorie von John Bowlby als seine Grundlage
- Pädagogische Hilfestellungen für die Kontaktaufnahme mit dem Tageskind bzw. dem Kindergruppenkind
- Ein Kind in zwei „Familien“

Referent: **Mag.a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Ernährung ... ist Lebensenergie!

Datum: Freitag, 24.09.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 55,-

"Als ausgebildete Spiel- und Outdoorpädagogin ist mir der Spaß und die Nutzung des kindlichen Entdeckergeistes im Ernährungsbildungsbereich ein besonderes Anliegen. Ernährungsbildung soll Freude machen und lustvoll mit viel Empathie und Phantasie vermittelt werden."

Julia Geißler-Katzmann

Grundlagen und praxisnahe Umsetzungstipps zu gesunder Ernährung in Kinderbetreuungseinrichtungen - genussvoll näher gebracht von der Ernährungswissenschaftlerin und Kinesiologin Julia Geißler-Katzmann.

In diesem Seminar erwarten Sie Inputs zu folgenden Themenbereichen:

- Ernährungsbausteine: Makronährstoffe - Mikronährstoffe - Ballaststoffe - Wasser
- Nährstoffbedarf in den verschiedenen Lebensphasen mit Schwerpunkt auf die Wachstumsphase während der Kindheit
- Befriedigung der fünf Sinne beim Essen
- Gesunde Ernährung
- verschiedene Ernährungsformen im Überblick
- Ernährungspyramide
- Zusatzstoffe in Lebensmitteln
- Nahrungsmittel mit möglichen Unverträglichkeiten
- Erstellung eines kindgerechten Speiseplans
- Prägung der Essgewohnheiten
- Vorbildwirkung

Ziele: Ziel des Seminars ist eine praxisnahe Vermittlung der wesentlichen ernährungswissenschaftlichen. Die Teilnehmer*innen sollen befähigt werden, mit einfachen Mitteln eine ausgewogene Ernährung in ihrer Arbeit konkret umsetzen zu können. Ein Anspruch ist auch, den Kursteilnehmer*innen ein Bewusstsein für die Bedeutung gesunder Ernährung zu vermitteln, sodass sie ihrer Vorbildwirkung als pädagogische Fachkräfte nachkommen können.

Referentin: **Mag.^a Julia Geißler-Katzmann**, Spiel- und Outdoorpädagogin, Ernährungswissenschaftlerin, Kinesiologin

Beziehung und Resonanz

Datum: Donnerstag, 30.09.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 55,-

In diesem Seminar steht die Weiterentwicklung der kommunikativen Fähigkeiten in Bezug auf die Arbeit mit Kindern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten im Fokus. Dabei wird an das Thema aus einer pädagogischen Perspektive herangegangen, um die eigene Erziehungshaltung im Kontext der verschiedenen beruflichen Beziehungen zu reflektieren.

Themen, die uns u.a. begleiten werden:

- Reflexion der eigenen Erziehungshaltung im pädagogischen Beziehungsgeflecht
- Feedback
- Funktionierende Kommunikation über Ich-Botschaften
- Modelle der Kommunikation im Kontext der pädagogischen Arbeit

Je nach Schwerpunkt und Sachgebiet werden wir mit unterschiedlichen Methoden arbeiten:

- praktische Übungen
- Problem Based Learning (selbstbestimmtes, entdeckendes und handlungsorientiertes Lernen soll angeregt werden)
- Selbstreflexionsübungen – Reflexionsübungen
- Diskussion (themenbezogen)

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin sowie Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis.

Nachhaltigkeit durch Kreativität – Nachhaltigkeits-Pädagogik

Datum: Freitag, 01.10.2021 | 17:30 – 20:00 Uhr & Samstag, 02.10.2021 | 09:00 – 15:30 Uhr

Dauer: 17:30 – 20:00 & 09:00 – 15:30 Uhr (2 x 5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

Im Seminar „Nachhaltigkeit durch Kreativität“ wird aufgezeigt, wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit in elementaren Bildungseinrichtungen durch 1) Vorleben und 2) Aktivem Tun mit den Kindern gelebt werden können.

Bitte beachten Sie, dass ihrerseits Vorbereitungen getroffen werden müssen, um an diesem Kreativseminar teilnehmen zu können: [Infos & Materialliste](#) finden Sie auf der Homepage im Seminarprogramm.

Es wird spezielles Augenmerk auf das kreative und selbsttätige Tun im Rahmen von Upcycling-Projekten gelegt. Die Idee, dass „Abfall“-Materialien als pädagogische Ressource genutzt werden können wird aufgegriffen und praktisch erprobt. Damit soll deutlich werden, dass Kinder so auf einem optimistischen, aktiven Weg einen Zugang zum Thema Umweltschutz bekommen können. Weiters wird Bezug auf den Bildungsplan genommen: Welche didaktischen Prinzipien werden durch Upcycling-Projekte gelebt? Welche Kompetenzen können gefördert werden? Welche Bildungsbereiche umfasst das Thema „Nachhaltigkeit“ und wie kann es methodisch und pädagogisch umgesetzt werden?

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- o Sie erwerben ein theoretisches Verständnis zum Thema Nachhaltigkeit
- o Sie erwerben ein praxisnahes Methodenverständnis zur Umsetzung von Upcycling-Projekten in elementaren Bildungseinrichtungen
- o Sie lernen Upcycling-Techniken kennen

Katharina Spindler ist ausgebildete Elementarpädagogin, Geschäftsführerin der Firma Kinderpartys.at, Mitglied beim Verein „Gemeinsam Landwirtschaften Wilde Rauke“, Kursleiterin für Upcycling-Workshops für Kinder, Mutter von drei Kindern und als diese um einen nachhaltigen Lebensstil bemüht und interessiert sich schon lange für einen ressourcenschonenden Umgang mit unserem Planeten.

Referentin: **Katharina Spindler.** Elementarpädagogin, Spielpädagogin, Kindereventmanagerin, Geschäftsführerin von Kinderpartys.at

Sweets from my Sweetheart – wie Süßigkeiten wirken und warum Kinder sie so sehr lieben!

Datum: Freitag, 01.10.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 55,-

Kinder essen gerne Süßes. Sie bekommen einen genauen Einblick wieviel Zucker in der Kinderernährung verträglich ist. Was ist zu viel und gibt es ein „zu wenig“? Wir werden darüber reden wie sich Industriezucker auf den Organismus der Kinder auswirkt und warum viele Menschen eine tatsächliche Gier nach Süßem verspüren.

Wir nehmen Verpackungen unter die Lupe und sehen uns die Begriffe der Lebensmittelindustrie an, hinter denen sich die Süßungsmittel verstecken!

Wir bekommen einen Überblick über unterschiedliche Süßungsmöglichkeiten und widmen uns dem Zuckergehalt von Getränken, Kinderlebensmitteln sowie alltäglichen Snacks.

Auch möchte ich klären, wie es um Alternativen wie Birkenzucker, Rohrohrzucker oder Agavendicksaft steht. Sind diese Süßungsmittel tatsächlich viel vitamin- und mineralstoffreicher als der weiße Industriezucker?

Was erwartet Sie außerdem?

- Wiederholung und Vertiefung im Themenbereich gesunde Ernährung
- Kennenlernen der Inhaltsstoffe von Süßigkeiten und deren gesunde Alternativen
- Vorstellung und zur Verfügung Stellung von gesunden, alternativen Rezeptideen

Referentin: **Mag.^a Julia Geißler-Katzmann**, Spiel- und Outdoorpädagogin, Ernährungswissenschaftlerin, Kinesiologin

Rechtliche und organisatorische Belange

Datum: Montag & Dienstag, 11.10.2021 & 12.10.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Zuhause (Online-Veranstaltung)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

In diesem Seminar wird auf die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen der Arbeit in Kindergruppen und als Tagesmutter oder –vater eingegangen.

Was genau sind die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Kindergruppen und Tageseltern? An welche Behörden müssen Sie sich in welchen Situationen wenden? Was benötigen Sie, um eine Bewilligung zu bekommen? Und was genau ist meldepflichtig?

Die erfahrene Juristin und Mediatorin Daniela Musiol erklärt Ihnen praxisnah und leicht verständlich die rechtlichen Grundlagen für Ihre Arbeit, u.a.:

- Wiener Tagesbetreuungsgesetz (WTBG)
- Wiener Tagesbetreuungsverordnung (WTBVO)
- Wiener Frühförderungsgesetz (WfFG)
- Zuständige Behörden
- Antrag auf und Ablauf der Bewilligung
- Räumliche Voraussetzungen & Ausstattung
- Pädagogisches Konzept für die Bewilligung
- Sprachstandsfeststellung
- Verpflichtendes Kindergartenjahr
- Aufsichtspflicht
- Meldepflicht
- Gefährdungsverdacht und Gefährdungsmeldung
- Meldepflichtige Krankheiten

Referentin: **Daniela Musiol, Mag.a iur.**, Abgeordnete zum Nationalrat a. D., Juristin, Mediatorin, Sozialarbeiterin

Zurück zum Spiel: Wie das Einlassen aufs Spiel unseren Alltag beeinflussen kann

Datum: Freitag, 15.10.2021 | 16:00 – 21:00 & Samstag, 16.10.2021 | 10:00 – 15:00 Uhr

Dauer: 16:00 – 21:00 Uhr & 10:00 – 15:00 Uhr (12 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 132,-

Was wäre, wenn wir nie aufhören würden zu spielen? Wenn wir spielen und lernen nicht voneinander trennen und die Herausforderungen des Lebens spielerisch angehen würden?

Wir reden in dieser Fortbildung über die Kraft des Spiels, überdenken unseren eigenen Zugang dazu und beleuchten das Spiel als wichtigste Lernform der Kinder. Das eigene Erleben im Spiel ist dabei ebenso wichtig wie die Reflexion erlebter spielerischer Momente.

Referent: **Till Spindler**, Dipl. Erlebnis- und Spielpädagoge, Studium Sportmanagement, Geschäftsführer von Kinderpartys.at und Eventkistl sowie Obmann des Vereins City Bound Wien

Im Beruf zwischen Kindern, Eltern und Alltagsorganisation: Meine Rolle als Kindergruppenbetreuer*in und Tagesmutter*vater

Datum: Donnerstag, 21.10.2021

Dauer: 18:00 – 20:30 Uhr (3 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 33,-

Kennen Sie das? Sie sind den ganzen Tag damit beschäftigt einen Spagat zu machen zwischen den Bedürfnissen der Kinder, die Sie betreuen, den Anforderungen ihrer Eltern, den Vorgaben Ihrer Arbeitgeber*innen und ihren eigenen Ansprüchen?

Unabhängig davon, ob Sie als Tagesmutter/-vater oder Kindergruppenbetreuer*in arbeiten (möchten), hilft Ihnen eine Reflexion Ihrer eigenen Rolle im Beruf bei der Arbeit mit Kindern, Eltern und im Team. Unsere Referentin hat jahrelange Erfahrung und kann Ihnen mit praxisnahen Informationen und alltagsnahen Tipps wertvolle Inputs für Ihren Arbeitsalltag mitgeben.

Wussten Sie schon? Wenn Sie Ihre Aufschulung erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie in Wien auch als Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten. Damit eröffnet sich für Sie eine neue vielversprechende Option, denn Tageseltern werden dringend gesucht. Wie aber können Sie sich die Arbeit als Tagesmutter oder -vater konkret vorstellen? Worin unterscheidet sie sich von der Arbeit als Kindergruppenbetreuer*in? In diesem Seminar erhalten Sie auch die Antworten, die Sie brauchen, um herauszufinden, ob dieser Beruf etwas für Sie ist.

Referentin: **Mag.^a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

PORTFOLIO – EINE ENTWICKLUNGSDOKUMENTATION

Datum: Sonntag, 24.10.2021

Dauer: 09:00 – 17:45 (10 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

„Im pädagogischen Sinn versteht man unter Portfolio eine zielgerichtete Sammlung von „Dokumenten“ (z.B. Werke von Kindern, Fotos, Beobachtungen). Es zeigt Prozesse, Entwicklungen und Veränderungen eines Kindes“

(Fthenakis 2008:27).

Jedes Kind soll in seiner Individualität wahrgenommen werden, damit es in seinem eigenen Rhythmus lernen kann.

- Das Bild vom Kind – das Rollenverständnis der PädagogIn und BetreuerIn
- Frühkindliches Lernen
- Die Beobachtung des Kindes
- Der Dialog mit dem Kind
- Kompetenzen aufzeigen und Lernwege sichtbar machen
- Die Lerngeschichte als Tool der Entwicklungsdokumentation

Ziel:

Sie lernen die Methode der Portfolioarbeit kennen und können diese in Ihre tägliche Arbeit einfließen lassen. Die Portfoliomappe bildet eine gute Grundlage für die Vorbereitung und Durchführung von Entwicklungsgesprächen mit Eltern.

Referentin: **Martina Schuy**, Kindergartenleiterin, Elementarpädagogin, Diplomierte Sozialarbeiterin, Sozialmanagement in der Elementarpädagogik

Kinder entdecken ihren Körper – Begleitung der psychosexuellen Entwicklung

Datum: Mittwoch, 03.11.2021 & Donnerstag, 11.11.2021

Dauer: 18:00 – 21:00 Uhr (10 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

„Wie kommt das Baby in den Bauch?“

„Warum hab ich keinen Penis?“

Wenn Sie wissen möchten, wie Sie pädagogisch richtig auf solche und ähnliche Fragen reagieren können, finden Sie die Antworten in diesem Seminar:

Es wird darum gehen, wie eine Auseinandersetzung mit der psychosexuellen Entwicklung von Kindern aussehen kann und was in der Erziehung und Begleitung wichtig ist, um Kindern zu einem guten und stabilen Körpergefühl zu verhelfen. Der Umgang mit "Aufklärungsfragen" wird ebenso Thema sein, wie eine Erarbeitung von Methoden und Materialien, die Sie in Ihrer Arbeit unterstützen können.

Um die vollständige Anzahl UE bestätigt zu bekommen, muss zwischen den beiden Terminen ein kleiner Arbeitsauftrag im Selbststudium erbracht werden.

Referentin: **Ursula Spät**, Elementarpädagogin, Gruppenleiterin, Mentorin und Trauerbegleiterin bei Rainbows

Verhaltensauffälligkeiten erkennen und auffangen

Datum: Donnerstag, 11.11.2021 & Mittwoch, 24.11.2021

Dauer: jeweils 17:00 – 21:00 Uhr (2x5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

Jedes fünfte Kind galt 2019 in Österreich als verhaltensauffällig, mindestens 9% als behandlungsbedürftig aufgrund psychischer Beeinträchtigungen. Durch die Corona – Pandemie sind die Zahlen bis das zehnfache gestiegen. Doch was sind eigentlich Verhaltensauffälligkeiten und woran erkennt man sie? Wann wird ein auffälliges Verhalten behandlungsbedürftig und was ist meine Rolle als Pädagogin dabei?

Was erwartet Sie in diesem Webinar?

- Verschiedene Verhaltensauffälligkeiten kennen lernen und erkennen können
- Verhaltensauffällige Kinder verstehen und einschätzen
- Berufsgruppen kennen lernen, die sich mit Verhaltensauffälligkeiten beschäftigen
- Elternarbeit bei schwierigen Kindern

Referentin: Mag.^a Dagmar Bergermayer, Klinische Psychologin, Psychotherapeutin, Referentin

Haltung und Professionalität

Datum: Sonntag, 14.11.2021

Dauer: 09:00 – 17:30 Uhr (10 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 110,-

Als pädagogische Fachkraft sind Sie täglich mit herausforderndem Verhalten konfrontiert - vonseiten der Kinder, vonseiten der Eltern und Familien - und müssen sich aktiv damit auseinandersetzen. Reflexionsfähigkeit und Selbstreflexion sind in allen pädagogischen Berufen von besonderer Wichtigkeit: Gerade im pädagogischen Beruf ist der / die Ausübende als „ganze“ Person gefragt und gefordert, muss mit Herausforderungen zurechtkommen und ist mit unterschiedlichsten Erwartungen konfrontiert! Da Menschen unterschiedlich sind und je nachdem, was sie in ihrer eigenen Bildungs- und Betreuungsbiografie selber erlebt haben, agieren, handeln und kommunizieren diese auch verschieden.

In diesem Seminar werden Themen zuerst theoretisch beleuchtet und im weiteren Vorgehen mit den eigenen Erfahrungen gespielt und in praktischer Weise reflektiert und aufbereitet.

Themen die uns während des Tages begleiten:

- Eine achtsame Verwendung von Begrifflichkeiten und Sprache bzw. Sprachverhalten im Umgang mit Kindern und deren Eltern setzen einen professionellen reflektierten Blick auf die Arbeit mit dem Kind und seinem Verhalten voraus.
- „Familien, die den Rahmen sprengen“ und Fachkräfte, die sich möglicherweise nicht / falsch verstanden fühlen, stoßen aufeinander.
 - Sprachsensibilität im Umgang mit Anderen
 - Selbstreflexion (Haltungen, Einstellungen und Werte)
 - Umgang mit (eigenen) Ressourcen

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin sowie Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis.

Familiensysteme – Familie im Wandel der Zeit

Datum: Donnerstag, 18.11.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 55,-

Ein Blick in die Geschichte zeigt, dass das Schlagwort vom „Wandel der Familie“ nicht nur für die Gegenwart gilt. Die Vorstellungen, Aufgaben und Funktionen von "Familie" haben sich kontinuierlich verändert und wurden immer wieder neu definiert. Die Kinder in unserer Betreuung stammen aus den unterschiedlichsten Familienformen: Patchworkfamilien, Familien mit alleinerziehendem Elternteil, Stieffamilien, Regenbogenfamilien, ... Dieses Seminar vermittelt Ihnen ein grundlegendes Verständnis rund um Familiensysteme und zeigt Ihnen, wie Sie mit unterschiedlichen Erwartungshaltungen umgehen können.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Funktionen der Familie
- Familie im Wandel der Zeit
- Familienformen
- Glaubenssätze, Aufträge der Ursprungsfamilie
- Kind im Spannungsfeld zweier Familien
- Überlegung zum Start in die erste Fremdbetreuung
- Rolle des*der Kindergruppenbetreuers*in, der Tagesmutter und des Tagesvaters
- Psychohygiene: Mein Arbeitsplatz ist meine Wohnung, was bedeutet das für mich, Kennenlernen von Achtsamkeitsübungen zur Entlastung

Was können Sie aus diesem Seminar mitnehmen?

- Theoretisches Verständnis rund um Familiensysteme und die Erwartungen an die erste Fremdbetreuung erwerben, bzw. vertiefen
- Reflektieren der eigenen Rolle
- Auseinandersetzung mit den Erwartungen der Eltern an die erste Fremdbetreuung
- Strategien zur Psychohygiene

Referentin: **DSA Jutta Deixler**, diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin, diplomierte Sozialarbeiterin, Burnout-Prophylaxe Trainerin mit Schwerpunkt Atem & Achtsamkeit

Wie schaff ich das? Zeit- und Haushaltsmanagement in Kinderbetreuungsberufen

Datum: Freitag, 19.11.2021

Dauer: 18:00 – 20:30 (3 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 33,-

“Ich renn´ den ganzen Tag herum, räume auf und helfe den Kindern – aber sehen kann man das nicht. Seit Tagen will ich schon ...z.B. die Faschingsdekoration aufhängen, die Fotos für die Abschiedsmappe heraussuchen, ...”

Wie bei jeder anderen Tätigkeit, ist es auch bei der Kinderbetreuung sinnvoll, gewisse Tätigkeiten in regelmäßigen (fixen) Abständen einzuplanen – unabhängig davon, ob die Kinder in einer Gruppe oder zu Hause (Tagesmutter/-vater) betreut werden. Das erleichtert es, einen gewissen Überblick über die notwendigen Aktivitäten zu bewahren.

Wie das geht und wie Sie dabei den Überblick bewahren, verrät Ihnen unsere erfahrene Referentin, selbst Tagesmutter und Elternberaterin.

Referent: **Mag.a Barbara Kainz**, Dipl. Trainerin für Wirtschafts- u. Sozialkompetenz, Tagesmutter, Säuglings-, Kinder-, Jugendlichen- und Elternberaterin, Baby Care Beraterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Rituale, Übergänge und Betreuungsphasen

Datum: Samstag, 27.11.2021

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 88,-

Besonders junge Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren brauchen in ihrem Alltag ein hohes Maß an Konstanz. Durch immer wiederkehrende Abläufe im Tagesablauf finden sowohl Kinder als auch Erwachsene Halt, Überblick und Orientierung. Sie entdecken Zusammenhänge und Strukturen, die es ihnen immer mehr ermöglichen, Ereignisse vorherzusehen und auch nach ihren Bedürfnissen und Interessen zu beeinflussen. Es muss also ein Rahmen gesichert werden, der den vielfältigen individuellen Lebenslagen, Bedürfnissen und Aktivitäten Raum gibt.

Besonders wichtig bei der Planung des Tagesablaufes ist es, die Abläufe und Zeitfenster genau auf die jeweilige Gruppe, das Personal und Bedingungen wie Öffnungszeiten, Schwerpunkte usw. abzustimmen.

Dieses Seminar vermittelt nicht nur Grundlagen, sondern unterstützt Sie auch dabei, einen individuell für Sie passenden Tagesablauf zu planen und zu gestalten.

Was erwartet Sie in diesem Seminar?

- Grundlegendes zum Tagesablauf und den einzelnen Betreuungsphasen
- Ideen zur Gestaltung von Übergängen
- Bedeutung von Ritualen
- Materialliste & Lieder zur Begleitung von Übergängen
- Feste als Ritual & ihre Vorbereitung
- Morgenkreis als Ritual
- Elterninformation & Elterntafel
- Voraussetzungen für das Gelingen eines harmonischen Tagesablaufes

Referentin: **Sabrina Wesely**, Kindergarten- und Kleinstkindpädagogin, Spielgruppenleiterin für Eltern-Kind-Spielgruppen, Montessoriausbildung, seit 2017 als Tagesmutter tätig

Müssen Eltern abgeholt werden? Erziehungspartner*innenschaft

Datum: Mittwoch, 15.12.2021

Dauer: 17:00 – 21:00 Uhr (5 UE)

Ort: Online-Veranstaltung (Zuhause)

Max. TN: 20 | **Preis:** € 55,-

Einen wesentlichen Teil in der Arbeit mit Kindern macht die gute Beziehung zu den Eltern aus!

In diesem Seminar erfahren Sie, wie eine solche Beziehung aufgebaut und aufrecht erhalten werden kann:

- Erstkontakt & Eingewöhnung,
- Konflikte,
- Entwicklungsgespräche,
- Umgang mit Kritik,
- Elternabend,
- Gestaltung von Elterninformationen,
- Feedback geben und erhalten ...

Sie erhalten die Gelegenheit, sich neues Wissen so anzueignen, dass Sie es unmittelbar in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können!

Referentin: **Denise Zieser-Neumann**, Elementarpädagogin und Erziehungswissenschaftlerin, systemischer und NLP Coach sowie pädagogische Fachberaterin der Wiener Kinderdrehscheibe

Fortbildungs- und Supervisionsprogramm für Elementarpädagog*innen

Mit dem Schuljahr 2019/2020 ist in Wien die Fortbildungsverpflichtung für Elementarpädagog*innen im Ausmaß von 16 UE jährlich in Kraft getreten. Die Wiener Kinderdrehscheibe ist Ihre Ansprechpartnerin für ein breitgefächertes Angebot mit hohem Praxisbezug.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Hoch qualifizierte Referent*innen** aus der Praxis
- **Supervision bei erfahrenen Supervisor*innen** im Rahmen der Fortbildungspflicht
- **Individuelle Seminare bei Ihnen vor Ort** – Ihr Team, Ihre Themen, Ihre Wunschtermine
- **Berufsbegleitende Seminare** abends oder am Wochenende
- **Fördermöglichkeiten** über das AMS oder den WAFF

Gerne gehen wir auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein und stellen Ihnen und/oder Ihrem Team ein individuelles Paket zusammen!

Supervision – Anti-Aging für die Psyche



Bei entsprechender Qualifikation der Supervisor*innen werden auch Supervisionsstunden bis zu einem gewissen Teil im Rahmen der Fortbildungspflicht angerechnet!

Nützen Sie diese Möglichkeit als Team oder Einzelperson und profitieren Sie auf diese Weise vom wichtigsten Verfahren, um Ihre Selbstbestimmung und Professionalität zu fördern.

Alle unsere Seminare eignen sich auch als Fortbildung für Elementarpädagog*innen. Sie haben die Möglichkeit aus einem reichen Angebot unterschiedlicher Themen Ihre Favoriten zu wählen. Unser gesamtes Seminarprogramm finden Sie auf <https://bildung.kinderdrehscheibe.at/uebersicht>. Darüber hinaus haben wir Seminare organisiert, die speziell auf Elementarpädagog*innen zugeschnitten sind. Detailliertere Informationen zu den einzelnen Terminen finden Sie auf der nächsten Seite und im Online-Programm.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung oder Anfrage an bildung@kinderdrehscheibe.at oder 01 / 585 64 36. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kinderdrehscheibe.at. Es gibt auch die Möglichkeit, sich direkt in unserem Seminar-Programm online anzumelden!

FORTBILDUNGEN FÜR ELEMENTARPÄDAGOG*INNEN

Müssen Eltern abgeholt werden? Erziehungspartner*innenschaft

Samstag, 11. 09 2021 | 09:00 – 16:00 Uhr

Bedeutende Basisfunktionen für erfolgreiches Lernen

Sonntag, 10. 10 2021 | 09:00 – 16:00 Uhr

Sprachförderung & Sprachstandserhebung

Samstag, 13. 11 2021 | 09:00 – 16:00 Uhr

Müssen Eltern abgeholt werden? Erziehungspartner*innenschaft

Datum: Samstag, 11.09.2021

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 88,-

Ein wesentlicher Teil in der Arbeit mit Kindern, macht die gute Beziehung zu den Eltern aus. Inhalt dieses Seminars ist daher, wie eine solche Beziehung aufgebaut (Erstkontakt, Eingewöhnung) und aufrecht erhalten (Kommunikationsformen bei Konflikten, Entwicklungsgespräche, Umgang mit Kritik, Elternabend, Gestaltung von Elterninformationen, Feedback geben und erhalten,...) werden kann.

Referentin: **Denise Zieser-Neumann**, Elementarpädagogin und Erziehungswissenschaftlerin, systemischer und NLP Coach sowie pädagogische Fachberaterin der Wiener Kinderdrehscheibe

Bedeutende Basisfunktionen für erfolgreiches Lernen

Datum: Sonntag, 10.10.2021

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 88,-

Repertoireerweiterung für das verpflichtende Kindergartenjahr und die Vorbereitung auf die Schule

Der Begriff „exekutive Funktionen“ ist ein Sammelbegriff für die verschiedenen kognitiven Kontrollfunktionen. Als exekutive Funktionen bezeichnet man in der Gehirnforschung geistige Fähigkeiten, die das menschliche Denken und Handeln steuern. Diese werden in drei verschiedene Kernkompetenzen unterschieden: Arbeitsgedächtnis, Inhibition und kognitive Flexibilität.

Bedeutung von Exekutiven Funktionen:

- Sie sind für die gesamte Schulzeit und den schulischen Lernerfolg von zentraler Bedeutung!
- Auf den zentralen exekutiven Funktionen bauen wichtige Kompetenzen wie z.B.: Impulskontrolle, Frustrationstoleranz, Handlungs- und Problemlösekompetenz, Zielgerichtetheit der Aufmerksamkeit, ... auf.
- Aus diesen Kompetenzen entwickeln sich Fähigkeiten wie z.B.: Zeit zu planen, Informationen zu gewichten, Lösungsstrategien flexibel anzupassen,...
- Diese exekutiven Funktionen sagen zum Zeitpunkt des Schuleintritts mehr über die Schuleignung eines Kindes aus als dessen Intelligenzquotient, Leseleistung oder mathematischen Fähigkeiten.
- Schlecht ausgebildete exekutive Funktionen stehen oft in Zusammenhang mit ADS/ADHS und Schulabbruch.

In diesem Seminar

- erlernen Sie den kontrollierten Umgang mit den eigenen Emotionen,
- erleben eine theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema Exekutive Funktionen,
- sammeln praktische Erfahrungen in Spielen und Übungen und
- erarbeiten Spiele und Möglichkeiten für den Einsatz im Kindergarten / Hort / Schule.

Referentin: **Birgit Weixelbaum, BA**, Elementar- und Hortpädagogin sowie Referentin und Workshopleiterin in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt auf Früherziehung, Didaktik und Kindergartenpraxis.

Sprachförderung & Sprachstandserhebung

Datum: Samstag, 13.11.2021

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr (8 UE)

Ort: Seminarraum Wehrgasse (Wehrgasse 26, 1050 Wien)

Max. TN: 18 | **Preis:** € 88,-

In einer Novelle zum Wiener Frühförderungsgesetz wurde u.a. der Leitfaden vom Bundesministerium „Sprachliche Förderung am Übergang vom Kindergarten in die Grundschule“ zur verpflichtenden Grundlage in elementaren Bildungseinrichtungen erklärt. Die Sprachförderung wird dadurch verstärkt in den Fokus gerückt und Sprachstandsfeststellungen nach einem neuen Verfahren werden eingeführt.

Aber wie können Sie als Elementarpädagog*in diese Forderungen umsetzen?

In diesem Seminar erfahren Sie

- alle wichtigen Informationen zur verpflichtende Sprachstandserhebung BESK + BESK-DaZ.
- wie Sie den Verpflichtenden Sprachleitfaden vom Bundesministerium „Sprachliche Förderung am Übergang vom Kindergarten in die Grundschule“ im Arbeitsalltag umsetzen können.
- wichtige grundlegende Aspekte zu folgenden Themen:
 - Was ist Sprache?
 - Sprache erwerben
 - Zweitsprache
 - 7 Methoden zur Sprachförderung
- wie Sie Ihre eigene Rolle als Pädagog*in inkl. Beobachtung im Kontext der Sprachförderung verstehen können.
- viele praktische Tipps für den Alltag!

Michaela Reiger, BA ist Elementarpädagogin und hat die Ausbildung zur Leiterin absolviert. 2017 hat sie das Bachelorstudium an der FH „Sozialmanagement in der Elementarpädagogik“ abgeschlossen. Seit 2017 macht sie außerdem einen Universitätslehrgang zum Thema „Achtsamkeit in pädagogischen, psychosozialen und medizinischen Berufen“. Das Thema Sprachförderung ist einer ihrer Schwerpunkte, zu denen sie an der Kinderdreh Scheibe referiert.

Referentin: **Michaela Reiger, BA**, Elementarpädagogin, Leiterin eines Kindergartens bei den Wiener Kinderfreunden

Ausbildung zur*m Tagesmutter*vater und Kindergruppenbetreuer*in nach § 4 WTBVO 2016

Ausbildungsort: WIENER KINDERDREHSCHLEIBE, 1050 Wien, Wehrgasse 26

Ausbildungsbeginn: 27. September 2021

Ausbildungsende: 28. Jänner 2022

Unterrichtseinheiten: 340 UE + 176 UE Praktikum = 516 UE

Kosten: € 3.990,-

Kursform: Tageskurs

Kernzeiten des Kurses: Mo-Fr, meist 9:00 - max. 16:00 Uhr

Weitere Infos: Tel.: 01/585 64 36 bzw. Mail: bildung@kinderdrehscheibe.at

Alle angeführten Angaben sind vorbehaltlich als vorläufige Information zu sehen und können bis zum Lehrgangsstart noch verändert werden.

Es gibt auch die Möglichkeit, den Ausbildungslehrgang berufsbegleitend zu besuchen. In diesem Fall ist ein Einstieg jederzeit möglich – wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei Ihrer Modulplanung!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMER*INNEN UND FÖRDERGEBER*INNEN (AMS, WAFF USW.)

Der oben beschriebene Preis für die Ausbildung inkludiert folgendes Paket:

- Standardisiertes Auswahlverfahren
- Fundierte Ausbildung: 340 Theoretische Unterrichtseinheiten und 176 UE Praktikum, organisierte Praktika sowie zugewiesene Praktikumsplätze in den Bereichen:
- Kindergarten
- Kindergruppe
- Tagesmutter/Tagesvater
- Kommissionelle Abschlussprüfung

Dieses Paket bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Im Marktvergleich niedrige Ausbildungskosten, aufgerechnet auf die Länge und Qualität der Ausbildung
- Die Praktikumsplätze werden vom Bildungsforum organisiert. Das Praktikum ist im Preis inbegriffen.
- Die Ausbildung qualifiziert für folgende Berufsbilder, die von der Rechtsabteilung der MAG 11 sowie von der MA 10 (zuständige Magistratsabteilung für Kindergärten, Verrechnungsstelle Tageseltern/Kindergruppen) in der Gemeinde Wien anerkannt sind
 - **Tagesmutter*vater**
 - **Kindergruppenbetreuer*in**
 - **Kindergartenassistent*in in privaten Kindergärten**
 - **Babysitter*in** (im Sinne der steuerlichen Absetzbarkeit für die jeweiligen Eltern)
- Die abgeschlossene Ausbildung berechtigt (neben dem behördlichen Genehmigungsverfahren) dazu, in Wien selbst eine Kindergruppe zu eröffnen oder als freiberufliche Tageseltern tätig zu sein.
- Die abgeschlossene Ausbildung wird auch in Niederösterreich und Oberösterreich anerkannt. Auch in Burgenland können Sie nach erfolgreich absolvierter Ausbildung als Tagesmutter oder -vater arbeiten.
- Vorteile durch die Vermittlung von Theorieinhalten von hochkarätigen Referent*innen sowie durch die qualifizierte Praktikumsbegleitung:
 - Sehr gute Bewerbungschancen bei jenen Vereinen und Einrichtungen, die Tageseltern und/oder Kindergruppenbetreuer*innen anstellen
 - Professionelle Vorbereitung auf die Berufspraxis
 - Erhöhung der langfristigen und nachhaltigen beruflichen Stabilität am Arbeitsmarkt

INFORMATIONEN ZU DEN ERFORDERLICHEN DEUTSCH-KENNTNISSEN

Für die Ausbildung zur Kindergruppenbetreuerin und Tagesmutter / zum Kindergruppenbetreuer und Tagesvater nach § 4 und § 11 WTBVO sind **sehr gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift** erforderlich.

Warum ist das notwendig?

Als Pädagog*in in der Arbeit mit Kleinkindern sind Sie u.a. ein wichtiges Sprachvorbild für Kinder. Ausgehend vom österreichweit gültigen Bildungsrahmenplan für elementarpädagogische Einrichtungen sollen die Kompetenzen der zu betreuenden Kinder bestmöglich gefördert werden. Dazu gehört auch eine gute sprachliche und kommunikative Kompetenz. Um dies zu gewährleisten sind gute Sprachkenntnisse beim pädagogischen Personal notwendig.

„Als besonderer Teilbereich der Ausdrucks- und Gestaltungskompetenz ist die sprachlich-kommunikative Kompetenz hervorzuheben, da mit dem Sprachverständnis und dem Spracherwerb Laufbahnen eng verknüpft sind.“

(aus dem Bildungsplan der Stadt Wien)

Nachweis der Sprachkenntnisse:

Sofern Sie ein Sprach-Zertifikat erworben haben, übermitteln Sie uns dieses bitte gemeinsam mit Ihren Bewerbungsunterlagen. Haben Sie Ihre Sprachkenntnisse noch keinerlei Tests unterzogen und auch keinen Sprachkurs besucht, schätzen wir im Rahmen des Auswahlverfahrens Ihre Sprachkenntnisse ein.

Es ist für die Aufnahme in den Lehrgang nicht erforderlich, eine externe Prüfung abzulegen oder ein Zertifikat vorzulegen, lediglich die Sprachkenntnisse selbst sind unter Beweis zu stellen.

Tipps:

Auf der Seite des Sprachportals des österreichischen Integrationsfonds finden Sie Informationen und Übungen, die Ihnen dabei helfen, Ihre eigenen Sprachkenntnisse richtig einzuschätzen:

<https://uebungen.sprachportal.at/start.html>

Hier können Sie Mustertests ansehen, bzw. Deutsch-Prüfungen ablegen:

<http://www.osd.at/default.aspx?Slid=32&LAid=1&ARid=107>

Nachweis der Sprachkenntnisse:

Sofern Sie ein Sprach-Zertifikat erworben haben, übermitteln Sie uns dieses bitte gemeinsam mit Ihren Bewerbungsunterlagen.

Haben Sie Ihre Sprachkenntnisse noch keinerlei Tests unterzogen und auch keinen Sprachkurs besucht, schätzen wir im Rahmen des Auswahlverfahrens Ihre Sprachkenntnisse ein.

Es ist für die Aufnahme in den Lehrgang nicht erforderlich, eine externe Prüfung abzulegen oder ein Zertifikat vorzulegen, lediglich die Sprachkenntnisse selbst sind unter Beweis zu stellen.

INFOS ZUM AUFNAHMEVERFAHREN

Eine kurze Erstinformation findet in den Räumlichkeiten der Wiener Kinderdrehscheibe (1050 Wien, Wehrgasse 26) statt.

Anmeldungen unter b.meisterl@kinderdrehscheibe.at

Nach der Erstinformation gibt es ein persönliches Vorauswahlgespräch, in dem wir Ihre Motivation, Ihre Berufsvorstellungen, pädagogische Wertehaltung und Ihre Deutsch-Kenntnisse überprüfen.

Weiters gibt es einen schriftlichen Aufnahmetest in den Räumlichkeiten der Wiener Kinderdrehscheibe und ein abschließendes Eignungsgespräch mit der pädagogischen Leitung des Lehrgangs.

Nach dem Aufnahmetest werden wir Sie umgehend informieren, ob Sie zum Lehrgang aufgenommen sind.

FINANZIELLE FÖRDERUNGEN/ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Es besteht die Möglichkeit, dass das AMS (Arbeitsmarktservice Wien) oder andere arbeitsmarktpolitische öffentliche Stellen (z.B. waff, ABZ) die Ausbildungskosten fördern. Diese Förderungen sind Individualförderungen und werden von den entsprechenden Berater*innen von Fall zu Fall entschieden.

Sollten Sie den Aufnahmetest bestanden haben und wir Sie in unseren Lehrgang aufnehmen, bemühen wir uns, mit Ihrem Fördergeber (AMS, waff) in laufendem Kontakt zu sein, um eine Finanzierung der Ausbildung möglich zu machen. Sie bekommen umgehend von uns alle signierten Unterlagen, die benötigt werden (Kostenvoranschlag und Kurszeitenbestätigung) zur Weiterleitung.

Für weitere Fragen und/oder Bewerbungen stehen wir gerne telefonisch unter 01/585 64 36 bzw. per Mail unter lehrgang@kinderdrehscheibe.at oder b.meisterl@kinderdrehscheibe.at zur Verfügung.

Kompaktaufschulung nach WTBVO 2016

Mit der Kompaktaufschulung der Wiener Kinderdrehscheibe haben Sie die Möglichkeit, **Ihre Aufschulung nach WTBVO 2016 in nur einem Monat** zu absolvieren!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Gesamte Aufschulung in **5 Wochen**
- **Fertig konzipierter Schulungsplan** mit allen wichtigen Inhalten aus Pädagogik, Methodik-Didaktik, Wiener Bildungsplan, Entwicklungspsychologie, Diversität, Gesundheit & Ernährung
- **Kurse in Tagesform unter der Woche** speziell für Kund*innen, die beim AMS gemeldet sind
- **Hoch qualifizierte Referent*innen** aus der Praxis
- **Fördermöglichkeiten** über das AMS oder den WAFF

Ausbildungsort:	WIENER KINDERDREHSCHLEIBE, 1050 Wien, Wehrgasse 26	
Unterrichtseinheiten:	Pädagogik	105 UE
	Methodik-Didaktik	30 UE
	Wiener Bildungsplan	10 UE
	Diversität	10 UE
	Gesundheit & Ernährung	10 UE
	<u>Entwicklungspsychologie</u>	<u>6 UE</u>
	Gesamt	171 UE
Kosten:	1.880,00 €	
Kursform:	Tageskurs	
Kernzeiten des Kurses:	Mo-Do 09:00 – 16:00 Uhr und Fr 09:00 – 14:00 Uhr	
Weitere Infos:	Tel.: 01/585 64 36 Mail: bildung@kinderdrehscheibe.at	

Termine im zweiten Halbjahr 2021:

- **13.09. – 15.10.2021**
- **15.11. – 16.12.2021**

Management-Lehrgang für Leitungsfachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Leitung eines Kindergartens bzw. eines Hortes ist eine schöne, aber durchaus fordernde Tätigkeit. Neben profundem pädagogischem Wissen und persönlicher Erfahrung werden auch umfangreiche Kenntnisse in den Bereichen Projekt- und Personalmanagement, Marketing sowie in rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Grundlagen benötigt. Unser Management-Lehrgang für Leiter*innen im Kindergarten & Hort entspricht den Vorgaben des Wiener Kindergartengesetzes und ist von der MA11 anerkannt. Eine ausgebildete Supervisorin, die selbst Elementarpädagogin ist und viele Jahre einen Kindergarten geleitet hat, begleitet Sie durch den gesamten Lehrgang!

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- berufsbegleitend **in geblockten Modulen**
- **Hoch qualifizierte Referent*innen** aus der Praxis
- **Supervisionsjahresgruppe im Preis inbegriffen** (und im Lehrgang integriert)

Ausbildungsort:	WIENER KINDERDREHSCHIBE, 1050 Wien, Wehrgasse 26
Unterrichtseinheiten:	200 UE (110 UE Präsenzveranstaltungen und 90 UE Selbststudium)
Kosten:	2.000,- € (inkl. Anmeldegebühr, Prüfungstaxe und Supervisionsjahresgruppe) Ratenzahlung ohne Aufschlag möglich
Kursform:	berufsbegleitende Module, ca. 1 x/Monat
Dauer:	September 2021 – Mai 2022
Kernzeiten des Kurses:	Freitag 17:00 – 20:15 Uhr und Samstag 09:00 – 17:30 Uhr
Weitere Infos:	Tel.: 01/585 64 36 Mail: bildung@kinderdrehscheibe.at

Management-Lehrgang für Leitungsfachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen

Lehrgangsinhalte:

Projektmanagement (7 UE)

Projektentwicklung, Projekttypen, Projektauftrag und Ressourcenklärung, Projektgruppen, Projektstrukturen, Präsentationstechniken, Erstellung und Präsentation eines Projektes;

Qualitätsmanagement (14 UE)

Grundlagendokumente, pädagogischer Qualitätsbegriff, pädagogische Konzeption, Qualitätssicherungsinstrumente, Evaluierung des Qualitätsmanagements, Unterschiede der Qualitätsansprüche verschiedener Bildungseinrichtungen

Personalmanagement (28 UE)

Personalentwicklung, diverse Führungsansätze, Rolle der Führungskraft, Gestaltung von Beziehungen, Grundlagen der personenzentrierten Theorie nach Carl Rogers, Ressourcenmanagement, Prozessanalyse, gruppendynamische Prozesse, Perspektivenwechsel, Coaching (transaktionsanalytischer Schwerpunkt), Kommunikation im Team, Gestaltung von Meetings und Mitarbeiter*innengesprächen;

Konflikt- und Krisenmanagement, Kommunikation, Supervision & Coaching (28 UE)

Kommunikationstheorie, Gesprächsführung und Reflexion, Kommunikationsstile und Argumentationstechniken, professionelle Planung, Konzeption sowie Durchführung von Veranstaltungen, Konfliktarten, Selbstreflexion, Krisenkommunikation, professioneller Umgang mit Beschwerden, Krisenplan, Entlastungs- und Krisenbewältigungskonzepte; Unterschied Supervision und Coaching, Rechtliches und Geschichtliches, Supervisions- und Coachingformen, Einsatzbereiche uvm;

Recht & Betriebswirtschaft (14 UE)

Gesetzliche und organisatorische Grundlagen, Kindergartengesetz und Verordnung, Aufsichtspflicht, Hygieneschulung, Behördenmappe, Rahmenbedingungen zum Thema Dienstplan, Arbeitsrecht, Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Brandschutz

Elternarbeit & Öffentlichkeitsarbeit (12 UE)

Transparenz in der Bildungsarbeit, Beratung und Begleitung in der Elternarbeit, Erziehungspartner*innenschaft, Diversitätsbewusstsein, Selbstreflexion, Familiensysteme, Heterogenität; Medienkompetenz, Leitbildkommunikation, Umgang mit den neuen Medien und Social Media, Datenschutz;

Selbststudium mit Ansprechpartner*innen (90 UE)

eigenständige Aneignen, Wiederholen und Vertiefen, Üben einer selbstorganisierten Herangehensweise, Stecken eigener Nah- und Fernziele mit regelmäßiger Selbstreflexion; in regelmäßigen Austauschtreffen oder in der klassischen Supervision werden die bereits erarbeiteten Ziele beleuchtet; zusätzlich Intervisions- oder Peergroup, Einzelcoaching;

Abschlussarbeit & Präsentation (7 UE)

Vorstellung und Besprechung des Themas der Abschlussarbeit, Schreiben eines Abstracts, sowie Exzerpte, Diskussion und Lösungsfindung bei offenen Fragen

Management-Lehrgang für Leitungsfachkräfte in Kinderbetreuungseinrichtungen

Voraussetzung für die Teilnahme:

- Abgeschlossene Ausbildung in Kindergartenpädagogik / Elementarpädagogik, Sonderkindergartenpädagogik, Hortpädagogik oder Sonderhortpädagogik
- Mehrjährige Berufserfahrung in einer institutionellen Bildungs- und Betreuungseinrichtung (mindestens 5 Jahre)
- Interesse an einer Leitungsfunktion
- Persönliche Eignung:
Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein; Bereitschaft zur Selbstreflexion und Weiterbildung; PC-Kenntnisse (Office Programme); Kommunikationsfreudigkeit und Kommunikationsfähigkeit; Offenheit und Toleranz gegenüber Neuem; Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten; eigenständiges Erkennen von Sachzusammenhängen und daraus resultierenden Konsequenzen für die Arbeit mit Kindern, Kolleg*innen und Eltern; Lernbereitschaft (für spezifische Fachkenntnisse sowie Kompetenzen); Neugierde und Engagement in der differenzierten Arbeit mit Kindern; ausreichende Resilienz bezogen auf das Berufsfeld;
- Ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mindestens auf C1 Niveau)
- Positives Aufnahmeverfahren (Eignungsgespräch mit Lehrgangsleitung)

Erfolgreicher Abschluss:

- 90% Anwesenheit bei den Präsenzveranstaltungen (110 UE)
- Regelmäßiger Austausch und Reflexion während des Selbststudiums (90 UE) in Peergroup-Treffen und/oder mit den Ansprechpartner*innen des Lehrgangs
- Führen von Tagesprotokollen, Lerndokumentationen und eines Lerntagebuches
- Literaturstudium zu einem der Lehrgangsthemen und Verfassen einer schriftlichen praxisbezogenen Abschlussarbeit mit 20.000 bis 30.000 Zeichen
- Präsentation des schriftlich erarbeiteten Projektes vor den anderen Lehrgangsteilnehmer*innen und den Fachreferent*innen
- Abschlussgespräch und Beantwortung von Fragen zur schriftlichen Arbeit und zu Modulhalten

Deutsch für Kinderbetreuungsberufe (B2/C1)

INHALT:

Mit unserem Kurs *Deutsch für Kinderbetreuungsberufe* verbessern Sie je nach Bedarf Ihre Deutschkenntnisse an Beispielen typischer Gesprächssituationen aus Ihrem Arbeitsalltag, bspw.:

- Telefonate & Gespräche mit Eltern
- Kommunikation von Regeln & Anleitung von Spielen mit Kindern
- Kommunikation in Notfällen
- Kommunikation mit Behörden
- Kommunikation im Team & mit Vorgesetzten

ZIELE:

- Sicherheit & Flüssigkeit in der mündlichen Sprache
- Erweiterung des aktiven Sprachschatzes für berufsspezifische Situationen
- Erwerbung von Routine im Umgang mit beruflichen Stresssituationen
- Aufarbeitung eingespielter (fossiler) Fehler

FÜR WEN:

Der Kurs richtet sich an Personen, die in der Kinderbetreuung (zukünftig oder aktuell) tätig sind: Tagesmütter*äter, Kindergruppenbetreuer*innen, Kindergartenassistent*innen, Assistenzpädagog*innen und Elementarpädagog*innen

VORAUSSETZUNGEN:

Deutschkenntnisse auf B2-Niveau sind Voraussetzung für die Teilnahme (kein Nachweis erforderlich, Selbsteinschätzung genügt).

WO: Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum, Wehrgasse 26, 1050 Wien

KURSZEITEN: Der Kurs findet zweimal wöchentlich abends statt und dauert insgesamt 5 Wochen:

Nächster Start: 30. August

Montag & Mittwoch, jeweils 18:00 – 20:30 Uhr

Alle Termine des nächsten Kurses im Überblick:

- 30. August & 01. September
- 06. & 08. September
- 13. & 15. September
- 20. & 22. September
- 27. & 29. September

Gesamt 30 UE

KOSTEN: € 290,-**

Kontakt, Information, Anfordern eines Kostenvoranschlags **

bildung@kinderdrehscheibe.at | Tel. 01 / 585 64 36

Allgemeine Geschäftsbedingungen Wiener Kinderdrehscheibe – Bildungsforum

1. Veranstaltungsorte und Öffnungszeiten

Die Aus- und Fortbildungen finden in den Seminarräumen des Vereines Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum, 1050 Wien, Wehrgasse 26, statt (U4 - Kettenbrückengasse, Ausgang Eggerthgasse, 2 Minuten Fußweg). Etwaige andere Veranstaltungsorte werden mit der Veranstaltung ausgewiesen. Details zu den Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage. Während der Sommermonate (Juli und August) ist unser Büro beschränkt erreichbar, es finden keine Bildungsangebote statt.

2. Anmeldung

Anmeldungen zu allen Angeboten des Vereines Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum werden über das Anmeldeprogramm auf unserer Homepage angenommen und werden in der Reihenfolge des Eintreffens bearbeitet. Eine Anmeldeanfrage (auch per E-Mail bzw. Telefon) oder ein Kostenvoranschlag bedeuten noch keine sichere Zusage zur Teilnahme am Bildungsangebot. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch schriftliche Bestätigung der Anmeldung (E-Mail) von Seiten des Vereines Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum zustande.

3. Bezahlung und Stornobedingungen seitens der Teilnehmer*innen

Für den Kombinationslehrgang zum*r Kindergruppenbetreuer*in und Tagesmutter*vater gilt:
Im Falle einer Förderung ist die Finanzierungszusage des Fördergebers (z.B. AMS, WAFF, ...) bis spätestens zum Tag des Ausbildungsstartes dem Bildungsinstitut vorzulegen.

Für Selbstzahler*innen und teilgeförderte Personen gilt, dass bei Zusage eines Ausbildungsplatzes die Kursgebühr bzw. der Selbstbehalt bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn zu bezahlen ist. Es kann eine Ratenzahlung vereinbart werden. Anfragen werden direkt mit dem Bildungsträger besprochen.

Bis 2 Wochen vor Ausbildungsbeginn können Sie kostenlos von Ihrer Anmeldung zurücktreten. Bei einem Rücktritt ab 2 Wochen vor Ausbildungsbeginn werden geleistete Zahlungen rückerstattet und eine Rücktrittsgebühr von 10% verrechnet.

Bei einem Rücktritt ab 7 Tagen vor Ausbildungsbeginn wird die gesamte Ausbildungsgebühr fällig. Bereits einbezahlte Kurskosten werden nicht mehr rückerstattet, noch offene Kursbeiträge werden in Rechnung gestellt.

Für Fortbildungen/Aufschulungen gilt:

Im Falle einer Förderung ist die Finanzierungszusage des Fördergebers (z.B. AMS, WAFF, ...) vor Beginn der Fortbildung/Aufschulung dem Bildungsinstitut vorzulegen.

Die Bezahlung der Fortbildung/Aufschulung erfolgt NACH Erhalt der Rechnung und rechtzeitig vor Kursbeginn. Die Rechnung wird ein bis zwei Wochen vor Seminarbeginn per E-Mail versandt. Eine Teilnahmebestätigung wird ausschließlich nach Bezahlung der Kurskosten und Anwesenheit seitens der Teilnehmer*innen ausgestellt.

Stornierungen bis 2 Wochen vor Fortbildungsstart sind kostenlos. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt innerhalb der letzten 2 Wochen vor Fortbildungsbeginn werden 50% der Kurskosten einbehalten.

Stornierungen, die innerhalb der letzten 7 Tage vor Kursbeginn einlangen, sind voll kostenpflichtig. Bereits einbezahlte Fortbildungskosten werden nicht mehr rückerstattet, noch offene Kursbeiträge werden in Rechnung gestellt.

Für alle Bildungsangebote gilt:

Eine Barzahlung jeglicher Bildungsangebote der Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum vor Ort ist nicht möglich. Ausnahme sind eventuelle Materialkostenbeiträge, die bei der Seminarbeschreibung ausdrücklich erwähnt werden und von den Referenten*innen direkt bei der Fortbildung in bar eingehoben werden.

Wird ein durch einen Fördergeber unterstütztes Bildungsangebot vorzeitig abgebrochen oder nimmt der Fördergeber aus irgendeinem Grund von der Zahlung Abstand, ist der*die Teilnehmer*in verpflichtet, den offenen Betrag selbst zu zahlen.

4. Absage/Verschiebung von Veranstaltungen

Bei Ausfall einer Veranstaltung besteht kein Anspruch auf Durchführung. Da die Fortbildungs-/Aufschulungsseminare ausschließlich selbstkostendeckend budgetiert sind, können diese nur stattfinden, wenn sich genügend Interessent*innen verbindlich anmelden. Bei zu geringer Teilnehmer*innenzahl werden Sie rechtzeitig von der Absage informiert. Wird eine Veranstaltung verschoben, für die bereits ein Beitrag einbezahlt wurde, gilt die Einzahlung automatisch für den Ersatztermin. Bei tatsächlich abgesagten Veranstaltungen, für die bereits ein Beitrag einbezahlt wurde, wird dieser an Sie zurück überwiesen.

Wird der Ausbildungslehrgang durch die Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum aufgrund zu geringer Anmeldungen abgesagt, werden bereits geleistete Zahlungen zur Gänze rückerstattet. Die Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum behält sich Änderungen von Terminen, Veranstaltungsorten, Referent*innen, Lehrplänen etc. vor. Wird ein Lehrgang verschoben, gelten Anmeldung und bereits geleistete Zahlungen automatisch für den Ersatztermin.

5. Ausbildung nach der Wiener Tagesbetreuungsverordnung

Unsere Ausbildung zum*r Kindergruppenbetreuer*in und Tagesmutter*vater entspricht der aktuellen Gesetzeslage. Für Änderungen in den jeweiligen Vorschriften und Berufsbildern zu einem späteren Zeitpunkt, die zum Zeitpunkt des Ausbildungsbeginns nicht absehbar waren, wird von unserer Seite keine Haftung übernommen.

6. Anerkennung der Fortbildungsveranstaltungen/Aufschulungen

Gemäß § 4 Wiener Tagesbetreuungsverordnung 2016 (WTBVO) ist u.a. eine Fortbildung im Ausmaß von mind. 20 Unterrichtseinheiten pro Jahr für Tagesmütter und -väter sowie für Kindergruppenbetreuer*innen gesetzlich vorgeschrieben.

Die vom Verein Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum angebotenen Fortbildungen/Aufschulungen für Kindergruppenbetreuer*innen sind von der MAG ELF – Amt für Jugend und Familie der Gemeinde Wien im Sinne des § 4 Wiener Tagesbetreuungsverordnung 2016 (WTBVO) anerkannt.

7. Unterrichtseinheiten

Eine Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten. Versäumt ein*e Teilnehmer*in den Unterricht oder Teile des Unterrichts, so hat er*sie keinen Anspruch auf Ersatz.

8. Skripten

Im Rahmen der Aus- und Weiterbildung erhalten Sie Skripten und Handouts und/oder die Downloadberechtigung von Skripten, Handouts und anderen Lernunterlagen auf unserer Onlineplattform. Die Kosten dafür sind bereits im Gesamtbetrag des Ausbildungsangebotes enthalten und daher nicht extra zu bezahlen. Für die Inhalte sind ausschließlich die Referent*innen verantwortlich. Alle Skripten und Handouts sind im Besitz des Vereines Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum. Es gelten die gesetzlichen Copyright-Bestimmungen. Jegliche Vervielfältigung ohne schriftliches Einverständnis ist verboten und somit strafbar.

9. Teilnahmebestätigung

Eine Teilnahmebestätigung wird nach Abschluss des Bildungsangebotes und erfolgter Bezahlung über die tatsächliche Anwesenheit ausgestellt. Die Ausstellung der Teilnahmebestätigung bzw. des Zertifikats ist in den Ausbildungskosten inkludiert.

10. Hausordnung

Mit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen verpflichten Sie sich, unsere Hausordnung einzuhalten. Wir bitten Sie um Verständnis, dass es leider nicht möglich ist, eigene Kinder, zu betreuende Kinder sowie Haustiere zu den Aus- und Weiterbildungsangeboten mitzunehmen. Rauchen ist in unseren Räumen und in unserem Innenhof nicht oder nur eingeschränkt möglich.

11. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko. Der Verein Wiener Kinderdrehscheibe - Bildungsforum übernimmt keine Haftung für persönliche Gegenstände der Teilnehmer*innen oder etwaige Unfälle. Mit der Anmeldung bestätigt der*die Teilnehmer*in, die AGB gelesen und akzeptiert zu haben.

Die Teilnehmer*innen sind nicht berechtigt, aus der Anwendung der erworbenen Kenntnisse Haftungsansprüche geltend zu machen. Es gelten jeweils die aktuellsten auf der Homepage veröffentlichten Preise. Irrtum, Änderungen und Tippfehler vorbehalten.

12. Copyright

Texte, Bilder, Animationen und Fotos auf unserer Website sowie auf Präsentationen und Handouts sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht kopiert werden.

13. Datenschutz

Sämtliche Daten, die Sie uns im Zuge einer Aus- und Weiterbildungsanmeldung oder Veranstaltung übermitteln, werden streng vertraulich behandelt. Indem Sie uns Ihre Daten mitteilen, willigen Sie ein, dass sie gespeichert und für die Übermittlung von Informationen (Newsletter) verwendet werden dürfen. Selbstverständlich können Sie sich von diesem Service jederzeit abmelden.

14. Sonstiges

Gerichtsstand ist Wien. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bedingungen in ihren übrigen Teilen verbindlich. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.